n Sand 120 ill limber, nur dimmel feath ern; fie fch og beruhigen)

bem Inners blidte burd ie neben dem u log, Maria, er Lichtschein irn, bie bas m Linfah um den Ausdeud tergiückes, bas m fie leife det

er geboren. , einen nagen

our es von ihr 3rvingsburg tschaft in die hte, ber Maria Edjans, und Mbgrund, ber erjenigen ber

Du Reine! möglich ill. Befichte ftebi fenen gebörft.

stam, bradic n bie Sanb. t, aber nenne

decfreut übel

td, ba mirben singsburg Pil lends, Die ich m, Madouna ch im Begriff onale - gint ben, bann er Ibenbo. Dein Launen find ertften Feinde

angen

ür die Bullen am Donners 36 11 Uhr, im

ung. notia über bit 923 fällig gr ommen. us)

olgt geanbel. jenfteuer, hiz fatt mit 23

nbe gelegt, fo menfteuer für Erwerbegefell. jahr (31. De-

bas Ezdis

ein Abidhlus

Rörperichafts-usgahlung et (Beldpittejaht fora 1922 bit bloffen haben 3 als meite: Welchiftejahr innbern bat 1. 9Rai 1923

entrichtenbell tigen in bell nadriditigung

it numidasen

esbaden.

ilbernen üduwiinfche. wir allen herglichlten fangverein ung fomie erhebende natholijdyen

1. Frau.

el 6. Jeiblet

# Hochheimer Stadtanzeiger

Amtliches Organ der 📆 Gtadt Hochheim a. M.

Bezugspreis: monatlid 216000 . 4 einicht. Bringerlobn. Wegen Postberne naberes bei jedem Postamt.

Ericheint auch unter dem Titel: Raffaulicher Amzeiger, Kreisblatt für den Candfreis Wiesbaden.

Ericeint 3 mal wochentlich: Dienstags, Donnerstags, Samstags.

Redaktion und Erpedition: Biebrich a. Rh., Rathausstrage 16. Telephon 41.

Rotations-Druck und Derlag: Guido Seidler vorm. hofmann'iche Buchbruckerei, Biebrich a. Rh. - Redakteur: Paul Jorichich, Biebrich a. Rh. - Stliale in Hochheim: Jean Camer

Samtliche Preife find ftets freibleibend,

Angetgeapreis. Die einspaltige Mein-

geile 50000 %, Reklamezeile 130000 .#.

Nº 100

Samstag, den 25. August 1923

Politied bosto Frankluct (Blain) 10114

17. Jahrgang.

# Umflicher Teil.

Teltichung bes durchichnittlichen Jahresacheils-Perdienties land- und forstwirtichaftlicher Urbeiter. Unter Abanderung der Befannimagung vom 7. idli 1923 — Regierungs-Aintsblatt 1923, Seite 150 wird hierdurch auf Grund des § 936, Abfag 2, er Reichenerlicherungserdnung der durchschnittlicher Schresgroeitsoerdienst land- und sorstwirtschaftlicher Arbeiter für ben Regierungsbege! Bienbaben für Die Bur ben Berficherungsamtsbegirt Wiesbaben-

Emb: für mannliche Berionen über 21 Jahre \$000 con M., von 16-21 Jahre 48 000 000 M., wer 16 Jahre 32 000 000 M.: für weibliche Perfo-Hin fiber 21 3abre 42 000 000 MR., von 16-21 3abre 4 000 000 M., unter 16 Johne 22 000,000 M.

Biesbaben, 11. 8. 23. Das Oberversicherungsamt.

Zwijchenseitiehung bes Orislohnes.

Unter Abanderung der Befanntmochung vom 1. Juli 1923 — Regierungs-Amtsblatt 1923, Seite 150 — wird auf Grund der St 140/151 der Reichsberlicherungsgedung hierburch der Orislohn für die Zeit vom 15. August 1923 ab die auf weiteres, wie ulat, anderweit feftgefeti:

für ben Berficherungsamisbegirt Wiesbadenint: für mannliche Berjonen über 21 Jahre 240 000 Mart, weiblich 180 000 DR., für mannliche Berfonen in 16-21 Jahren 210 000 M., weiblich 160 000 M., er mannliche Berfonen unter 16 Johren 150 000 Dt.

Wiesbaben, 11. 8. 23. Das Oberversicherungsamt.

Unter Hinweis auf den Erlaß vom 24. 7. 23, bei E 379 M. Bl. f. d. i. B., bringe ich hiermit den beispolizelbehörden zur Kenntnis, daß für Aus-ndspalje to 000 M. Aussertigungs, und 15 000 M. Siempelgebühren, für Inlendsphije 4000 M. Anol. 15 000 M. Stempelgebühren zu entrichten find. berlesntaupuscife 20 000 M. Austerigungsgeb. und 15 000 M. Stempel. Austerligfüttvermerke 20 000 M. and Midreifesindsvermerke 40 000 M. Die Universitätische Midreifesindsvermerke 40 000 M.

Die Unbebenflichteitobescheinigungen bes Ginang-

annes find gedührenfrei. Wiesboden, den 22. Rogust 1923. Der Landrat. J. B.: Schrodt, Areisselft. Den L. 4209.

Rt. 373.

Befanntmachung.

Muf Grumb bes & 160 21bl. 2 ber Neichwort Gerungsordnung und § 2 bes Berficherungsgesches ir Angestellt werd ber Wert ber ben Verlicherten Smohtlen Sachbezuge für den Begirf des Berficherungsamtes des Canofreises Wiesbaden vom 1. September 1988 in der Schaffe der Berfiche Die Berficherungsgeschlieben der Die Berfiche der Die Berficherungsgeschlieben der Die Berfiche der Die Berf ember 1923 ab allgemein wie folgt festgelest:

Berfenentiallen for die die do- leden begeicht. Sibe 30 getter baben.	merringe in								
	1. freie Ruft						1 2 1	183	
	a) Einzelerralgenen				n:		mid:	supply state	
	L Burghin	2. grabblid	Material .	S Besperbrot	S. Whenbillen	10 moter	Febru W. Behn	Free Solt	
The Angelielle and Abelier and Abelier and Abelier and Demonster. Dant habermann, Bathly guer, Burner & Demonster and Admires and Bellinge and Behr-linge	tho	00		40	120	480		540	
	9.6	Mes	Tau	den/	ber.				

Dat auch die Familie bes Arbeitnehmers freie erpflegung, jo erbobt fich ber Betrag für Die Ebefan und jedes feind über 16 Jahren um ber Sage, fir jebes Rind unter 16 Jahren um ber Sage. Der Bert der jonftigen in der vorstebenden einer gachbezung nicht einbegrirfenen Sachbezüge richtet de nach ben urtsublichen Marttpreifen.

Dieje Festjegung ift für die Kranten und In-Unber Biesboben vom 2. August 1923 B. 21. 1049,

Die Berren Burgermeifter bes Areifes weife ich bie porftebente Befannimadung bin und erluche pristibliche Befannigabe, Dan bies geicheben, mie bis jum 28 be. Die bierber mitzufeilen. Biesbaben, ben 23. August 1923.

Berficherungsamt für den Bandtrein Wiesbaben: Der Borfibenbe-

Rener Aurtenbrotpreis. Durch die erhebliche Gelbentwertung ift Die Ansbesterung der Lohne für die Bakergehilfen in teilt mit: Bertreier der Kommunalverdände waren gleichem Mahe ersorberich geworden. Die Brennitosspreise für Kohlen und Holz sind ebeihalls ers hebisch gestiegen und ist weiterer Ausschlag in Ansbesich gestiegen und ist weiterer Ausschlag in Ansbeschlag zu verlangen, um die Kommunen betracht der vorliegenden Berhältnisse zu erwarten. Jahlungsfähig zu erhalten. Bor allem erhöbte Be-Aufschloge für Frachten, Fuhrlobne, Sadleibmieten fo bungen und bie Roblenpreiserbobungen ftellten ichliefen fich ebenfalls in hobem Moge an. Aus die Anforderungen an die Zahlungefraft ber Gemeinien Grunden ift die Erhabung des Kurtenbrotpreifes ab Montog, den 27. Buguft 1923, in gleichem Sinne erforderlich Co wird von diefem Lage ab für den Denn daß die Ausgabe von Antgeld für die Gemein-Landfreis Biesbaden außer Biebrich ber Aurten ben nur vorübergebend als Gilfamittel möglich ift, brotpreis auf 240 000 IR, bei gleichem Gemicht wie jift auch die Ueberzeugung ber temmunglen Organi-

für begablt merben. leibiges die Bader von bem Rommunalperband besieben, beträgt im Meinvertauf 36 000 MR, pro Bfb.

nom gleichen Tage ab. Den Magistrar in Sochheim und die Bürger-meistel der Bandgemeinden ersuche ich um sosortige ortsübliche Befanntgabe.

Bleebaben, ben 23. August 1923. Der Borfigende bes Kreisquoschuffes. Befig ber nötigen Zohlungsmittel tommen. 3.-Rr. 11. Kornft. 1214. 3. B : Tröbliger,

# Nichtamilicher Teil. Loges-Rundiman.

Beiprechung des Reichstanzlers mit den Barteiführern.

Berlin, 23. Muguft, Wie bie "B. 3tg." miteilt, bat ber Reichstangler in ber geftrigen Bebrechung mit ben Partelführern feinen 3meifel darüber gelaffen, daß die Regierung jur Anwendung ber außerften Mittel entichioffen ift. Die gegenmirtige Regierung fei vielleicht die lehte, die auf verfaffungsmößigem Wege die Berhinderung von Deutschlands wirtschaftlichem und finnuziellem Jufommenbruch erreichen tonne, Ronne fie ihr Birtichafte- und Finangprogramm nicht verwirtlichen, bann gabe es faum noch einen Bleg gur Rettung. Wenn bie Reicheregierung auch eine Diftatur ablebne, fo werbe fie por einer Umwendung ber Dittatur innerhalb ber Geengen berBertoffung nicht jurudidreden, um jeber Gobotage ihrer auf eine Ronfolidierung ber inneren Berbaltniffe gerichteten Programme wirtfam zu begegnen.

Berlin, 23. Muguit. Reichofangler Dr. Stretemann wird bei Belegenheit eines Frühftudes, gu bem er von bem Deutlichen Inbuftrie- und Bonbelsog eingeladen morden ift. Freiting nachmittag eine Rede über das Reparationsproblem halten.

#### Das Fünffache bei nicht rechtzeitiger Jahlung.

Das im Bufammbang mit ben beutfchen Steuergefejien ergangene Steinerguisgeleg bat ben Grundfan aufgestellt, bag für alle nicht rechtzeiti. gen Bablungen auf Gintommenfteuer, Rorperichaftsfteuer, Erbichaftsfteuer, Umfatifteuer und Brotubgabe ein Zuschlag ju gablen ift, ben ber Reichaminifter ber Ginangen feitgufeigen bat. Diefe Geitsegung ift nunmehr burch eine Berordnung bes wurfe gefallen fann, ift ober ficher, bag biefer Plan Reichsfinangminiftere vom 15. August erfolgt, bie nicht ben Bedingungen ber englifchen Geele ent im Reichsanzeiger vom 18. Auguft veröffentlicht ipreche, welche einsache und generole Gebanten liebe. morben ift. Dunnch beträgt ber Buichlag für jeben auf ben Beitpimtt einer Fälligfeit folgenden angefangenen halben Manat 400 v. S. bes Rüdftanbes, mit anderen Worten, Die Steuer verfünffocht fich. Mit halber Monat gilt ber Beitraum von fünfsehn bie Cebenshuftungstoften ftellt fich nach ben Berech banbes befest's Gebie. in Morns, welche aunt i'e hoben wird, wenn die Zahlung innerhalb ber auf betrögt fomit 72,5 Brogent. ben Beitpunft ber Fälligteit folgenden Woche entrichtet wird. Ift a'lo 3. B. eine Johlung am 5. Seprichtet mirb. Ift allo 3. B. eine Johlung am 5. Gep. Beitung", Dudwin, und ber Chefrebattent biefes tember fallig, fo mird von einem Jufchlag abgefeben, Blattes, Dr. Mehrmann, wurden ausgewiesen. menn bie Steuer bis jum 12. September begabit wirb.

gang außererbem ichen Erlibhung feiner Abgoben Deutschen in Lanen gelotet worben feien. liebt, bat jedoch noch bis jum Schluf biefes Monato Beit, feine bieber rudftanbigen Steuern gu entrichien, ohne bem Zuichlag ju unterflegen, denn ble Die Befanntmachung des Berficherungsamte Des Berorbnung tritt erft mit bem 1. September 1923 in Rroft. Bis babin erfolgt zu ben rudftundigen Trier Cobleng ift in ber Rabe von Robern eine Berpflichtung abhängig zu machen. Die Frage ber It. die feitherigen Festleyungen des Werten ber in Rroft. Bis dabin erfolgt zu den rudstündigen Trier-Cobleng ift in der Rabe vorlangige, tritt mit dem 31. Binguit 1923 außer Steuern nur derjenige Zuschlag, der in Arfifei I deursche Gennate gefunden worden. bes Gelbentwerrungsgeseine seitgelem ift, nämlich is Rünfter i. W. Die Rachricht von der Er. Jahrtfläche untrannt in die Politoffen gelongt iv. Hir jeden angefangenen Kalendermanat, falls ichienng zweier französischer Kriminalbeamten in lind. Die Boltbeam en mussen das Rogeld auf ber Robe von Lünen, bestärigt sich nicht. Es wurde feine Echtelie untranden der Fied Erleich aus Freise Gelbe bei Fied an erster Stelle die Zahlung langer als 3 Monate rüdständig ist, der Nahe von Lunen, bestatig ind micht. Es worde 30 v. H. des Rücktandes. Es ist deshald allen tegentlich einer Schlägerei in einer Wirtschaft ein gen und der Aufrechterhaltung der Ordnung im beilichten gen und der Aufrechterhaltung der Ordnung im beilichten gen und der Aufrechterhaltung der Ordnung im beilichten gen und der Aufrechterhaltung der Ordnung im Geldverfehr mitzuwirken.

Schlich dieses Monats zu erledigen. der Festinahme ist der stellvertretzende Bolizeis unngen die der Festinahme ist der stellvertretzende Bolizeis unngen. Die Handelstammer macht dar

#### Die Rot der Gemeinden.

Die Geschäftsftelle bes Deutschen Stabtetages Unforderungen an die Zahlungefroft ber Gemeinben, bie obne Reichobilfe nicht zu erfüllen feien Bird am Comstag, den 25. ba. Mts., Nartenbrot fationen felbit. Die Romunalvertreter verlangten für die 3. Woche gefauft, muß ber neue Preis bier. unter biefen Umftunden, baf bas Reich mit einer großen Rreditation eingreife, um die Zahlungs-Der Breis für ben Bertauf von Michmeht, mie fabigleit ber Gemeinden ju erhalten. Reichsfinang. minifter Silfferbing ertaunte die Rotloge ber Stabte an und fagte gu, mit Reichsmitteln gu beifen. Die Sillsaftion foll auf bem Wege über die ganber mit größter Beichleunigung burchgeführt werben, fo bag

#### Ein Schreiben an den Reichstanzler.

Berlin, 21. Muguft. Der Milgem, Deutsche Gewerkschaftsbund bat gemeinsam mit dem Asabund ein Schreiben an ben Reichstangler gerichtet, in bem auf die von ben Unternehmern eingeleitete Schliefung ober Einschränfung ber Betriebe bingemiefen wird, beren Tusmirfung fich in Maffenarbeitolofig. teit und Dutchtreugung ber femerpolitifchen Dafnahmen der Reicheregierung zeigen mürde, wenn die Regierung nicht fofort mit aller Scharfe, eingreife Co fei eine fofortige Anmeifung an bie Demobilmachungebehörben nötig, Die Stillegungeangeigen mit größter Beichleunigung gu bearbeiten.

# Der Cohnsteuerabzug ab 1. September.

Berachtfachung ber Muguftbetrage. Der Reicherat beschiof mit Rudficht auf den weiter gesuntenen Geldwert eine Berachtschung der Augustsänge. Danach würde für alle nach dem 1. Muguft merbenben Lohn- und Geholtszahlungen ber Abgug oon ber 10-progentigen Steuer betragent für ben Steuerpflichtigen und feine Chefrau fe 192 000 Mart (August 24 000 Mart für den Monat, für jedes Kind 1 250 004 (160 000) Mart, für nat, für jedes Kind i 259 000 (100 000) Start, für Wertungsloßen i 600 000 Start. Siemerfrei wären banach für ein Chepaar mit 3 Kinbern: (184 000 mit 3 840 00) und 1 600 000) mit 10 gleich 58,24 Millionen Warf Manatseinformen.

#### Ein Mpell an England.

Mottanb. (Capus.) "Corriere bella Gera", fcreibt, England, welches nicht unter feindlichen Linfällen getitten habe, welches feinerlei pholischer Stapital vertoren habe und welches an Arbeitstofig feit frantle, nicht wegen Mangel an Aupital, fon bern wegen Mangel an Ablag, fonnte mobi fo ebel mittig fein, auf Die Rudjablung ber Schulben feiner Militerten gu vergichten, wone im großen Dage feiner eigenen Induftrie jum Borteit gereichen merbe England fonne Dentichiand Die Reorganisation feiner Finangen aufzwingen.

Das Maifander Blott bebt bervor, baft ber ena lifche Blon zweifellos ben Liebhabern gelehrter Ent-

#### Aleine Miffeilungen.

Berlin, 22. Muguft. Die Reldsindergiffer für Lagen, Sat ein Manat mehr als 30 Tage, fo wird nungen bes ftatiftifchen Reichsamtes für ben 29. fente, ben Abichluft für bie birefahrige Ruberfaifan ... ber 31. Zag nicht gerechnet. Zugunften der Steuer- August auf bas 753 735 fache ber Borfriegowit. pflichtigen ift bestimmt, bag ein Bufchlag nicht er. Die Steigerung gegenüber ber Borwoche (436 953) ebenfalls mi i einem Unfanger., Jungman's len :

Cobleng. Der Berlagedirefter ber "Cobienger

Duffelborf. (Savas.) Man bementiert die Del-Der Steinerpflichtige, ber hiernach nor einer gofischen Bebeimpoligei im Laufe eines Streites mit Oberpofibirefrionen gegenüber verpflichtetes.

trog ber Grengiperre verfuchte, ins unbefeste Gebiet ju gefangen, ift um 19. August gegen 3 Uhr nochm. burch einen Gewehrschuft einer Batrouille füboftlich non fwirte vermunder worden - Unt ber Binie

fommiffar und ber Polizeiwachtmeister verbaftet

Münfter, 23. Mugust In Buer murbe in ber Rocht zum 22. Muguft ein frangofifcher Boften burch einen Schuft in einen Urm verlett. 3m Walbe bei Diterfelbe wurden in ber Racht jum 19. Auguft auf ein beigifches Laftauto 30 Schuffe abgegeben. Infolgebeffen murbe die Schliegung famtlicher Birtichaften in Ofterfeibe bis gum 15. September umb bie fofortige Abholgung eines 50 Meter breiten

Baibftreifens gu beiden Seiten ber Fahrftrage an-

geordnet. Das Betreten ber Balber ber belegten

Gebiete in ber Nachtzeit wurden verboten. Dullelbori, 23. Auguft. Bie verlautet, baben bier 34 angesehene Burger ben Ausweitungsbeschl erhalten Unter ihnen befinder fich ber fiber 75 Jahre alte Generalfefreiar ber nordweitlichen Gruppe bes Bereine beuticher Gifen- und Stablinduftriefler und der "Bereins zur Wahrung der gemeinschaftlichen Intereffen für Rheinland und Westfalen, Dr. Beumer, fowie brei feiner Mitgebeiter, namens

Beinfen, Buidmann und Dr. Zentgraf. Ronigswinter. Das Poftamt murbe nach vier bie Gemeinden noch im Laufe der Boche in ben Monate langer Befegung von ben Frangolen mis-Befig ber nötigen Zohlungsmittel tommen. ber freigegeben und ber Betrieb in beicheanftein

Umfange wieder aufgenommen. Abbau planmäßiger Beamtenftellen in Preugen, Rachdem das Belet über die Feststellung des Sausbattsplanes für bas laufende Redmungsjahr am 24. Juli rechtsfraftig verflindet worben ift, bat, wie ber Annfiche Breufifche Preffebienft einer Berfugung bes Ministers bes Innern entnimmt, boa Berfabren bes Abbaues planmäßiger Beamtenftellen am 7 Huguft begonnen.

Berlin. Wie von unterrichteter Geite mitgefellt mirb, wurden an bie Mitglieber ber in Deutschland meilenden fremben Routrollfommiffionen für bie zweite Muguft wo de folgende Gehalter begabit; Für einen General 180 173 000 PR., Oberft 146 979 000 M., Major 113 782 000 M., Hauptmann 85 344 000 M., Unteroffizier 49 300 000 M., Goldaten 37 933 000 90

Paris, 23. Muguft. Rach einer Savasmelbung aus Duffelborf har am 20. Muguft abends eine frangofifche Batraville in ber Rabe bes Babnbolo Mettanheim brei Deutsche angegroffen. 28to ibnen Sait gugerufen murbr, foll wir haven behauptet. einer ber Deutschen einen Schuft abgefeuert ballen Die Frangofen hatten barauf gefchoffen, mobel einer ber Deutschen ge biet worben fei

Daris. Eine Abordnung ber Partei "Freies Ibeinfond" ift beute in Baris eingetroffen. Gie fest fich aus ben Derren Fallenberg aus Duffelborf. Bletheim aus Roln, Maner aus Bonn und von Meigen aus Duffelbort gufammen. Der Zwed ber Miffion ift, bas befegte Abeinfand mit Lebenomitten au verfeben und bie Bebenahaltung zu verbilligen

# Aus Stadt, Areis u. Umgebung.

#### Hochheimer Lotal-Nachrichien.

Bodibeim. Um vergangenen Conning fund in Ebberobeim Die interne Regarta bes Ruber Bereins Fortuna" Cobersheim fott. Bu berfeiben botte nuch ber Anderfind "Raffavia 1921" C. B. Hoch erm d. M. gemelbet und er fonnig mit feinem Infanger-Bierer ber Maanichaft Bofef Rattenbauter. Bernhard Siegfried, Jean Chrift, Frig Michow, am Steuer Frang Siegfried in Ronturreng mit meiteren Bereinen führend ab Giort mit 3 Boorslangen nor ale Sieger beimtehren. Der verungene Beeis, ein von der Firma Renbel ju Anes, Mobrijabril Ebberobeim geftifteter Botal, ift in ber Robainf marenhandlung bes Billy Reim, bier, Rathausftr., ausgestellt. Um 9. Geptember b. 3. bem Tage ber Meifterichafierogatta Die fühlbeutiden Ruber-Berbilbenbe Negatia fein foll, mirb ber Berein fich Ermunterunge Bierer bereiligen.

" Die Julalinng von Rotgeldeinjahlungen bei ber Boft. Die Musgabe bon Autgelb mar von bem Reichominifter ber Finangen an die Bedingung gefnupft, bag fich bie Ausgabe bung aus deutscher Quelle, daß 2 Beamte ber fram fiellen por ber Annahme burch bie Boftfanjen ben te anertann, in bie Bolttoffe gelangten Golfch-Diffelbort. (Sanus.) Ein Deuticher, welcher flude Erfon gu leiften. Ungefichts ber augerarbentlichen Gelbmittellnappheit hat das Acidspoitminifterium die Oberpoftbirettionen jest ernachtigt, bie Zulaffung bes genehmigten Rotgelbes eidet mehr von vormberein von der Erfällung jener Erfagleiftung foll folange auf fic bernhen, bis

trainende, his sine such im manbeluregier stone Transport und Approxiejung barontern. eragene gritmanbezeidining auszenben, einer uner-Gebrauche ber Firma burth Debnungestraten ange-Danach frien bie Tatigfeit ben Registerrichtern 201 ichiebt? Unterfagung einer unerlaubten Firmenfilhrung angerein werben burth bie guftfindige Danbelofummer wie und burch jeben berechtigten Dritten.

# Das neue Gejeh über die erhöhten Boe-

Ban Rechtsanmalt Brenbet, Biesbaben

Befanntlich maren nach ben Beftommungen ber Einfammenftenerprietes in ber Joffung bes Gelbent-tserrungsgefelles wom 20, Mary 1023 bis jum Sobe von je ein Bierrei der julegt feltgefegten lich Unterfuchung ergeben. Steneridudb ju entrichten. Diefe. Beilimonunge find junidrit geanders morben burch ban (Beleg liber Die Erhöhung der Bornusjahlungen auf die Ein-tammen- und Abeperichafissteuer vom 9. Juli 1923, ban im melentlidgen folgenben befrimmen:

Die Beranszuhlungen auf die Gintommensteuer des Beirages zu berechnen, ber fich als Cinfountes Cruer film bas Stalenberjahr 1922 aus bem Stenerneiceeld aber, folumge ein folder nicht gugeftellt ift, aus der Siewreckstrung oder, folinge eine lolche nicht abgegeben ill, auf Grund den Schältung der Einfommens im Kulenderjahr 1922 ergibt.

Aber auch berfen Gefen ift mieberum abgeanbert auszehlungen auf bie Gintommenund Emiagiteuer vom 11. Wogen 1923.

heure gilt hinfichtlich ber erhobten Boruntsablungen auf die Einfommenwene folgendes: Mofgebend für bie Berechnung ber erhöhten Bornvegablungen ill nuch wie nor bas Gefeh über Die Erhöhung ber Borausjahlungen utm vom 9

Der Muftipliferor ift jeboch nicht mehr 25 fonbern 800. Diefer Mudtiplifator gift ober portautig demben erhöhren Boronszahlung, ba ber Reicha-lingnaminifter ermächtigt fit, für die am 15. Nomem-ber 1923 und 15. Jebenar 1924 falligen erhöhten Bornungabiungen umer Berfalfichtigung ber Beranberung ben Gelburcies, einen anberen Multipfifatar feltunleben, muban er bei ber unaufhaltigmen Web enmestung licherlich Gebequet muchen wird. 26m 25, Trioguli 1923 empo bezolili morben find.

srunbfünlich beben alle eintemmenkeverpitich

Blitogenommen find jeboch biefenigen Steuer pllichtigen, bei benen fich bos Einformen ben Rolenderjahren 1922, bauprifichtlich aus Ertragen von festverrinslichen Werten zusamenfent, die auf beutiche Bobrung louten. Gerner tritt die erhöhte Borausnabingspfliebt nicht ein für alle Berfonen, beren Der fleinen Beitungen unnunterbrochen bis 7 Uhr Einformien aus Bezigen ber in § 9 Rr. 1—3 und abende iftlig, die jede Gefahr beseifigt was. Etwa § 1.1 des Einformnensteuergesches bezeichneten Wer. um 4 Uhr mar eine weitere Deufcheune in Brund ober hauptlächlich aus einer von biefen Gintenmiens- geraten, bie aber ralch abgelaicht werben fonnte arten bestingben bat. Rury gefogt, find allo alle Bahrempfänger (Angefiellte, Beanne, Arbeiter ulm.) midlung ftart zu leiden und zogen fim Gilmeife die Angehörige ber freien Berofe (Künftler, Merzte, empfiabliche Angenentzundungen zu Berbronnt Sechtsanmölie, Ingenieure, Architeften ufm.) fomle Benfionare, Beibrentenempfanger und bergt, ju ber erhabten Beronszahlungen nicht verpflichtet. Roben lebody diefe Perfonen ober auffer ihrem Einfnamen ann Urbeit, Borregelb, Rubegelb und bergl. etwo nich anderes Eistommen 1. B. aus Disidenden. Befeitigungen und dergt und zuter in einem Um-fang. Der ihr aus Arbeit errungenes oder auf Wartegelb ufm. berühendes Einfammen als nebenfach ich ericheinen laftt, fo muffen auch fie bie Boribrem gefamten Einfommen.

Intereffant ift en, feitniftellen, bag auch alle biejenigen Berlonficheiten, die Ginkommen nur aus reinen Erwad petulationsgefdiciten gieben, gu bei erhabren Barausgeblungen nicht verpflichter find (6 11 Biller & Dec Ginfommenfteuergefette, & 1 Ubf. d bes Gefebes über bie Erhöftung ber Borouganh-

(umpen ulm. nom 9. 3mli 1923). Mile Diejenigen, Die erhöhte Borousgablungen ju leiften haben, tonnen für ben Goll, daß bie non ihnen gu leiftenben Borgungahlungen gufter Berhalinis za ihrem munnaftichen Einfammen fteben bei bein Finangamt beautragen, baft bie Borausgablungen underweitig fefigefein merben. In diefem Balle ift ein Geftftellungebefcheib gu erteilen, met cher ber Beichwerbe unterliege Aufierbem fann bem Steuerpflichigen, welcher bie erhöhten Boraungob lungen gu leiften bet, auf Antrag ein entsprechender Deil ber Borausgublungen geftunder werden, fofere er glaubhoft macht, bag fein fteuerbares Cinfommen Hir bas Rafenberfahr 1923 vorumfichtlich wemiger

Biebrim, 24. Hogolt 1933.

" Chiffabrt im Abeingan Begirt Dos Blaffer bes Rheins und feiner Rebenftiffe geht von Tog gu Tog fturfer jurild. Das Bifteben Der größeren Schiffe muß immer mehr eingeldennte merben. Beichterungen fommen allerbings noch micht in Fritge.

Bormsgabtung zu leiften batte.

barn bas Ania ben Direttore ber Bulla-Berte von eingetreten fein. Das Mahlmert, fo murbe auch Schoop einen gewerbeinagipen Dieb feftunehmen, geleert find, merden fie weggemorten. Gie find febt bier mir einem landlichen Gubemert. Der Chauffent gefagt, fei burch ben Borgang plaglich jum Still- ber manntelang ir den Stenkefftenben jabtreiche billig und tonnen nicht, für andere Zwede gebraudt erfin einem Gemidbruch und mor fofner ist. Der ftand gefommen. Diefes machte die Urbeitetollogen Brieffuft;n in verfchiebenen Stobileiten Dulleboris und bann bem Mildblieferanten guridgegebis Grandling bin Aufre murbe bermbruch unruchig, fie faben fich nach bem verfebruinderen erbrach iber Inbattes bermubte, bie Mincles abrille werben. perfect. Den Autoniglie bit fich mil ber Doub. Martin um mit enbedien ibn in farchibarer Logg, und vertrufte, vom ben Scheife mit demilden fredly bei Dingen errigert. Ein Bauer mar bert - leider entferte - Musnamble am Ditteln den Berrremungestempel entfernte und die der Goldichmiebefunft empfiehlt ein gefendit? mit bem Pfligen eines Lidvie beichaftigt. Bei ber Montag nachmillig Beder Gentle eintofte, Rochnungen gegen gefallichte nichtiger Optiter aus Zwidau als Reueites eines

mit nufmertfam. bag Firmenbezeichnungen, wie Wendung bes Pfluge betrat bas Gefpann bie pon ber Bereinsbruderei (Raff. Bote), babier, Die angame", "Linftan", "Jabril", "Bert", "Rach C.cape, Der Chauffenr wollte nach finte wan fomitte Beder muß bie bente Greitag Lindwig verfolger", ober ein Gefellichofisverbilimis andrutenbe mischen Beit ber Boben ober infolge bes Argers laften. - Rachte haben Cinbrecher im Raufbrus Bufage mie "Mitter u. Conige", an Co,", eine ge- giare mir, fum beo Mico ins Rutichen, überlaftig Bomenberg, Babnipfftrafte, durch Einfaligen ber führe merben aufern von Fernen, die unter ber bes fich und fturur eine Boldpung binab, wobei bem Erfreicheibe, familiche Cochen bie nut zwei fingung, ereffonten Begeichtung im gandebregifter einge Comiffen bas Genitt giart abgeschingen mirbe, welche die Liebe mabeicheinlich mat erreichen gegen nieb. Unterwiedls mannen fich Gemerbe- maffreilt ber Ergentimer ben Mitten mit einem Commen, gestohlen. Der Schaden ift febr grote

laubien Germenfahrung icuthig, Siergu beftimmt ber biefigen Reichsbanffielte bie Manahme unt au Poligei 88 Milliurben Giebigeib beichlaggebmit 6 27 gory: "Wer eine nach ben Moridriften biefen banbeliem fteingelb i 5, to, 20, 50 ufm. Marte Abichaite ihm nicht guftebender Firms gebenucht, icheinen) abgelebet. Da es lich um Neichebenknoten Doner von bred Monaten, vom 22 August bie 22. ift non bem Regffergerichte jur Unterfaffienn ber hundelt, Die megen ihrer Werftelebeit im Merlebe Rovember, verboten. houtzutage gang ausgeschattet find, fo ift moht bie batten." Die Form bes Einfcreitres eichtet fich frage em Blobe, an melden Stellen benn eigentnach ben Berfebriffen bes Reichiegefegen perreife D sich biefes Gelb mieben aus bem Berfebr gezogen beichlagnabmte bie feingoffiche Webrimpoliget 1". die Angeleunheiten ber freimilligen Gerichtabartett, mirb, wenn bis nicht burch bie Arichabant ac- Milliarben Mart.

- Itm Mittwody fond wieder einmut sine Straffenumerfigung in 3) & ch ft ftatt. Die Roften biefer unberhalb ftottfinbenben Gerichtofigungen, lind feine geringen, mußte boch allein für bie gum Transport ber Richter ufm gefteillen Bagen bie ausgahlungen auf die Gintommenfteuer. Aleinigfeit von 18 Millienen Mart bezohlt me:ben Withe bein gemen Simber, auf ben berartige Gerideofoften niebergebent.

- Ein ibinbriger Jange ift furg nach ber Be bandlung bards einen biefigen Zahntemeiter an einer Blutvergiftung, gestorben. Der Inbutemmiter diefen Roienderjahren eine Id. Gebruar, 15. Min, laffiger Taung in Soft genommen; ob tatfachlich Buguit und ib. November Berumgebingen in ein Berfebin feinerfrite vorliegt, muß bie gericht-

> Schierftein. Dier murbe ber Goftwirt Ernarb Schnigt, Inhaber Des Ochibals "Bur Stadt Blosboben" oungewirfen.

Deftride. Beinguebeffger Piernes in Emnfel not das Ams eines Zwangsverwalters bie bie prest ble am 15, Ingelt 1923, 15. Ausember 1923 und to. bieben Dominentellereien im Schningen nieber-Februar 1924 fallig werben, find nach bem 26-fachen gelegt. - Der Ballerstand ber Abeines ift fart ben Stenetiaften ju tragen und erfuchen um umguruftgegnnarn. Die Schiffobrt gefralter fich immer gehenbe Unweifung an bie Finangamter, bag von ichmieriger. Bicliach nehmen die Berlovendumpfer ber Erhebung ber Steuer beim Buchbrudgemerbe. left ibren Rurs burch bes "Stieler Bles"

Deffrid. Am Dienslog murben abermals Bahnbeamie ansgewicfen. Die Familien nalffen am Samstog folgen. - 3a Gifenbeim erhielten 4. fourth bas fürglich veroffentlichte Gefet über die Wor- ebenfo in Erbach 4, in sjoulgarten 4 und in Reis-Rurperfeinites | Sort 1 Bamille, aller Eifenbahner, thren Wesweifungsbofcht. - Die Familienangehörigen, 35 licher Bezohlung abgefehnt batten. Frauen und 27 Rinder, ber nus Gitoille ausge-Deima verlagen.

Rendocf. Der Babufteigisbaffner und Schwer friegebeschädigte Aubalt Gebrig murbe ausgewiefen. nur berlichtlich ber am 25. Muguet 1923 fallig mer | fanne Bireffor ber Utwiller Bont, ejere Stabtmeroroneiennnefteber Johef Abt. Geit 1804 gebärte er Mohaahme fteben. tem Bacitand ber Bant an, 1919 muche er jam Direfter der Bant ernannt.

3oftein, Muf bem Gaffenbacher Det bei Ibfrain, ein Deminengut, bas von der Stadt Frantfort gepuditt ift, beach Rieusten margen furs von 9-17hm bie feftgeleige Labriumme aufgebringen. gleichgeltig in brei Gibennen Jene nur, Fragult find alfe ju jablen: Die Einfommensteuer-lanto von 1922 - 460 geseils durch 4, mit anderen konto von 1922 - 460 geseils durch 4, mit anderen Borten, das 100-jades der Einfommensteuerichalb liegenden Solzschuppen in Brand leiste. Das in den bun 1922. Diervon find abzugeben bie Berrage, Die Sibrumen logerabe Betreibe, etwa 40 Juhren, bereits nach bem Gefeg fiber bie Erbobung ber murbr ein Raub ber Flammen. Die Schennen find Becomigniftungen nim. com 9. Sall 1923 am 15. bis ouf die Umfollungsmauern niedergebrannt Gegen 10 Uhr murby die Mirubadener Feuerwehr sur Olifeleiftung alarmien, die fofort mit ber tigen Perfacen auch die erhöhte Moranagablung 311 Motociprige ausrucke. Bei ihrer Antunit am Brandplage batte fich gerobe eine meitire Edjenne mit etwa 38 Juhren Sen entgundet, bie burch bas iofortige Eingerifen ber Mehr bis auf einige Beichabigungen am Dach erhatten werden fonn e. Die Bierbadener Moioripribe war mit zwei geogen und oler fleinen Beitungen umunterbrochen bis 7 Ubr Die Boldmaunfcinften batten unter ber Rauchent-Gener entitanden ift, borüber meig man nichte genomes. Der angerichtete, Brandichaben ift gang erbeblich: (M. 28. 34g.)

Frantfurt. Das Wohlfohrtsumt ber Stadt bat für bir minberbemtitette Bevoltexung, Rleinreitner, Reiegsbeichabigte und Ermerbetofe burch Bermittlung einer Roblengroßhandtung bebeutende Mengen Brauntohlen aus nieberichtefifchen Revieren beausgehlungen leiften und gmar in biefem Galle von jagen, bie fie unter Umgebung ber Stanbler unmittelbar an die Berfurgungsberechtigten juni Antoufspreife abgibt. Die Brauntoble me'b init 40 000 ber Jeniner abgegeben, eine größere Referbe von Steintobiem ift für befonbere fidlle vorbanber Biervon murbe feinerzeit ber Zentner mit 10to Mt. clugefauft. Budy Unmontholy mirb ben Beuten gur Berfügung gestellt. Insgesamt fommen rund 13 000 Samilien in Betracht. Die Roblenverforgung ber minberbemittelten Bevölterung ift für nachften Binter gefichert. - Die Fucharbeiter bes Bauprmerbes erhielten für bie laufende Boche einen Sundentohn von 010 000 Mart, Die Schuhmniber einen folden von 342 000 Mart, bie Edmeibergehilfen eften Stundenfpigeniobn von 450,000 DR.

Hos dem Erfes ber für 120 Milliarben Mif. verfaulien Bolbungen im Taumus fallen faviel Atien ber Frantfurier Gosgesellichaft erworben merben, buf bie Stubt eine große Mehrheit erfangt. -In Oberuriei wurde von ber Polizei eine große als vier Filmfrel den Berragen ausmacht, ben er als Monge zurüchgebaltener Morgarine beichlognabent. Ebenfo wurden in Bod Cine außerordentlich große Borrate leftgeitellt, befanders an Margarine; fie verieten eberfalls ber Befchingnahme.

Minecolmuble um oberen Wehr babter gu. Der Ordning bringen, fierbei iei Dla tin mahricheinlich balb burch eine fleine Marte erfest merben. in bon Gerinne gefilleu und tom im nachften Wingenblid unter bas machtige Ballerrad. Der posibirefrion ift es nach vieler Muhe gelungen, in flatchen wird dorin gefunden, don tie nicht gut Biesbaben. Einen ichmeren Zulanmenstoh Ind nicht bem Bedauernamerten auf der Stelle ber Person des 19fahrigen Runftschloffers Beierich gueiten Male gebraucht werben tonnen, sabald be

Rains. Buf benr Begr ban einer Deuterei Wiesboden. Um Dienstog murde en ber Antie bur Stadtlatte murben von ber frangofifcher

- Die "Moinger Bolfegeitung" murbe auf bie

Mainy. Bei bem Tronsport von neugebrudtem Gelb von ber Druderei zur biefigen Reichsbantstelle

- Noch immer in Duntel gehüllt. In ber Treitog auf Cambeng nocht murbe, um fichon berichtet, in ber himmelgoffe ein auf ben Tob verlegter unbefannter Menn mit geba Mefferftichen aufgefunden. Der Unbefannte verfturb alsboid im Reantenboufe. Es bat fich nicht um einen Ranbmord, fonbern um eine Schlagerei gebanbeit. Bin feite fomnien meber ber Beibtete noch Die Edier feitgeftellt merben.

Bobenheim (Bfalg). Mini bem letten Gartenmarti am Samstag mußten 7000-8000 Mart für in Stiff Cinnondigurten gegobit werben.

# Bermlichtes.

#### Die Rollage im Buchdeudgewerbe.

In einer Enrichtieftung an ben Minangminifter und an die Spigenorgunifotionen ertitren fich bie oberichtelifden Buchbrudereibeliger aufjerftonbe, bie mit bem 25. August in Rraft tretenabgefeben mirb.

Greebrichengen. Der Berband ober ichmabilder Berleger will mit, bag bie vom Berbond berausgegebenen Zeitungen nicht ericheinen fonnten, da die Gebilfen das Bugebot untertarif-

Britbelberg. Infoige bes' für bie Buchniefenen Eifenbahner haben Mittwoch früh ihre bruder festgeseigen Bachentobnes von 361. Mitlocen but fich auch bas "Speibelberger Topeblatt" üdemungen gofeben, ba biele bemilligten Bohrfahnicht erträglich find, fürforglich allen Arbeitern gu Elbeille, Dier verfetteb ber in weiten, feibit tunbigen. Des "Beibeibreger Togebint" ermabnt, iber ben Abeingam hinningebenben Sweifen be- bah auch bie gubenen Beibeiberger Beringe bar uteiche getun fichen wher minmittelbar por blefer

> Ronftang. Durch Die grobe Rot im Beitungswelen find nun auch bie biefigen Berteger gezwungen, bem gefamten technischen Berfonal auf 1. Ceprember gu funbigen, ba fie nicht in ber Luge find,

#### Mus Berlin und Umgegend.

Bertin, 23. Muguft, Da ber Blebauftrieb auf bein Berliner Jenralvichhof in legter Beit febr nochgelaffen bar, ichritt man gur Ginfuhr von ebendem Birb aus Argentinien. Ban bem erften Ernnsport murben einige Maber auf bem Jemenlviebhol jum Bertaul grftellt. Bei einer Bafferiong ber Balmaperhaliniffe burfte biefe Binfub: weiter mingebehnt merben.

Mus bem Empiangsraum ber ftaatlichen Borellammanufattur in Charlottenburg ift geftern von inem Danne, ber ben Angeftellten ertiarte, große linfringe gu haben, eine toftbure Bafe geftoblen worden, ole er lich allein in bem Empfangsraum befant. Die Bale bat Milliarbenmere.

#### Ein Ellenbahn-Ueberjall.

peftern mildiger best Stationen Ihrine und Salbergen burch zwei Bolen ein Ueberfall auf eine bollunbilde Lebrerfamilie ver- China führt allicher ber 8 Millionen effer? Die Tater verfachten bem Bebrer Ruben ein Amfterbam mit einem Beil au erichlagen und paregten feine Frau und die 12jahrige Tochter ichmer, ftablen dann idmiffiche Roller und vertebwanden. Sie murben verfolgt und feitnenommen. Die Ueberfollenen murben in bewuhlefem Buftunbe ins Rruntenhaus rach Bentheim gebracht.

Ende der fyundstage. Die hundutage, die am 23. Bule bogonnen haben, geben um 24. Anguft, früh 5 Uhr, ju Ende. Gie gellen befannlich als bie bribefte Beit bes Inbees und in unferem Commer blirfen fie es mobl auch gemejen fein. Rach ben Gewittern ber legten Tage ift eine merfliche Abfühlung eingetreten und in ber freien Ratur machen fich bereits die Borbaten bes Derbites bemerfbar.

-

Der Bilber-Inder wirde jest wochenflich 2 mal feftgefest. Er befrug in ber zweiten Satter ber porigen Bloche 450 000, in ber erften Staffte biefer Woche 580 000 und mirb ingwifchen für bie zweite Wochenhalfte neuerdings erbobt worden fein. Die Folge ift junachit eine fluchtnrige Abreife ber Gafte ous Babern und Sommerfrifden.

Die Briefmarte mit bem Bilbe bes fiolner Doma ift jest von der Neichabruderei bergeftellt. Gie mehr für Milch gebraucht werben burfen. 211a Eff ift in Rupferbruck auf weihem Moffelmufterpapier und in Bogen ju 50 Gtild gebrucht. Die Farbe bes Rarten hergeftellt mirb, übnlich bom gur Gerftellunfi Bilbes ift olingrum. Das Bilb ift bochgestellt. Die von Bapler einfbechern vermandten. Bie bei Umgebung bes Dames tritt in ber Zeichnung noch "Ceienliffe American" beschreibt, ift er tuit und Cimburg. Ein erichitrernber Unglud soll trug mehr gurud, als in Mirtlichteit. Den Binbergrund lichtbicht. Licht ift Die gewöhnliche Urfache Des fich am Dien an ebend in ber Rorbaus'fichen bewölfter Spinimel, auf besten oberem Sauerwerbens ber Milds, beinabers im Sommen Ende 10000 SR. ju felen ift, Mufferhalb bes Siibes ftebt wenn die Aleichen ofters frundenlang in der Geund 20 Jahre alle Arbeiter Wilhelm Mortin aus Runfel, lediglich Deutschen Reich. Der Marte ift feine lange fieben, beder fir in bie Rubfraume gefangen. 30 mollte am Baffereinfauf jum Radgerinne etwas in Bebenebauer maufprechen; fie wied ohne Zweifel ben Buplerflofden foll fich bie Ritich old langes

# An die Posibezieher! 3ff die Nachrablung gefeiffet?

Biermit erinnen mir bollichft an bie für bei Woman Ruguit ju leiftende Rochinblung, Die Post bezugepreife find im Cimerfiandms mit der Reids polivermatiung musbrufflich als freibleibenb begeichnet, fo bag mur biejenigen Begieber liniprud auf Rieferung buben, Die bie gur Dedung unfere Semifoften unumganglich netwendige Nachgablund

Der Berlag.

Quit ungen vingog und auf blefe Weife eime 100 Million a Wert ergaunert batte.

Gir rölfelhafter Borfall, ber mit bem Tobe. riner Frau in Rrofbort feinen vorlaufigen Must flang gefunden bat, mirb wiel beiprochen. Bei clichen Tagen entfernten fich zwei Franca mit hrer bertigen Bebaufung. Die eine ber Frauen. ine Rebamme, mobile mit in bem fraufe anderen, Die verheientet mae und Ditte ber funfgiger Sabre Hund. Die Franen imrieben von Matt ourg aus, bag fie fich gemeiniam bas Leben nehmen moliten. Auch beim Eintreffen diefer Rachticht bei ben biefigen Ungeharigen ber verhirmfeine Gres murbe beren Sobn, ber bei Marburg arbeitet, lofett nach Saufe geruten, um bei ben ingwifdjen ichell eingeleite en Rachforichungen behüllich zu fein. Ale ber Minn unf ber Beimreife auf bem Machuret. Bobnhof antangte, fab er borr bir mit feiner Manuf weggegangene Hebanime pehen, bie ibm erjablic he wolle nich Obenhaufen zu einer Rollegin febreit-Gur ben Berbteib ber Mitter fand er aber teiren Unbolispunti. Spater ergab fic, bag bie beibell France, nachdem fix gemeinfatts in einer Galimite ichaft in Biebron geweilt bat en, bei diefem Drt auf iller ber Unin grieben wurden worten, und male bunbert Deter von beifer Stelle entfernt fend man benn auch die vermilite Frau tet im Bailer mil inom Striff um ben Sols und an einen Beibenbuld fritgebanden por. Die Marburger Geridan beborde ift jest mit der Mufflärung bes Berfaller bofchaf.igt. Die Debamme murbe auf Bergielaffung per Krojborfer Bolly iverwolftung nach in be: Rads in Obenhaufen verhaltet und bem gerichtlichen Bei

sabriam in Warburg jugeführt. herzichlug vor tem Setbitmord. Gin eigen tiger fall von Tobesurt mirb aus Gagiant be rintet. In ber Stnbr Simbourp murbe eine Geall namens Mignes Mafan tot aufgefunden. Gie batif Bunden am Sotle und trug eine irridahalial Echteife um ben Sals gefchtungen. Offenbar batte Die Brou, einen Sethfemordverfuch gemacht und fich u biefem Zwede Bunben am Solle beigebrad Die Bermundung mar aber gang leicht. Auch mit ber Solo feinerlet Strungulierunpszeichen auf, Det Brut fiellte als Tobeourfache Geruiching telt, Offen! bar bar bie Frau, die forperiich febr ichwach wall beim Unblid bes Blutes, bus aus ber Geibftver wundung am Salfe floft, einen Sergichlag be-

Ein Baggon ftupfer geftoblen, Buf bem Gintal nahnhuf Trotha bei Salle murbe ein Wogge Ruplve beichlognahmt, ber ale Baumaterial bills eiere mar. 3mei Brumte, ber Muffeben Meife auf Albert, ber fyilisplagmeifter Minhaelia umb bef Bauteiter Bomder aus Galle, Die auf Dem Muffiel mert einen Renbau ausführten, hatten bie Rupte, thirbung in Blerie von 10% Billiarden Dial ausg führt. Die Betreffenben und die Altwaren. Bantler Domb und Rannig in Stalle murben is

bajt genommen. Beltweishell. Ein einziges Speffianepen nd feine Jungen vergebren mochentlich 3000 30 eften. - Die Einwohnerzahl von Boris bat fic feit bem Sabre 1861 um eine Million gehoben. Die Moleien gerfallen in 51 verfchiebene Simmint - Die Banane hat einen Budergehalt von 70 Pro-Amfterdom, 24 Anguft, In einem Abieit gent. - Im Amazonenfifom tommen 1800 per Mulle im Schnellzug Berlin-Umfterbam wurde fciebene Urten von Gufmatterlichen von .- Rob stam geirtent erft bei -56 Grab Ceifins. - Di gibt annabernb 40 000 verfchiebene Fliegenarten. Schmalbenefter ein. - In Indien werben 147 mil

ichiebene Sprachen geiprochen. - Die Gufalup,29

Bume erreichen eine Dobe bis 150 Meter Uni Befehl ber Magt. In Areugnach - jo wird ergabit - fam biefer Toge ein Bauer in eine Mulifolienhanbluog und wünfchte ein harmonium mit 11 Regiftern gu teufen. Der Dinfifalienhaablete afreut über bie bei ben benigen Breifen nicht allfigliche Gelegenbeit, geigte verfchiebene Inftrumente end erlundigte fich nach ben naberen Bunfeben bes Raufers. Aber ber Baner wufte nichts anderes als daß das Harmonium 11 Regilber haben willich Erftaunt fragte ber Bertaufer, welcher Beftimmunf benn bas Inftrument bienen folle. Der Boust woll a guerft nicht recht mit ber Sprache heraufe erflarte Jann aber, das Harmonlum multe er fut feine Dienftmagt baben. Diefe babe fich im Miet? vertrag aufger bem Barlabn ein Darmodium mit 11 Registern ausbebungen.

Bapier-Billdifoiden. Ameritanifibe Bergte und Gefundhritefachverftanbige boben einen Geibgof gegen bie bisher üblichen Mildelafden aufgenom men, bie fie ale bole Tenger von Arantheitet-imen permerfen. Das Geinnbheitsamt in Bennfotvantell bat benn nuch angeordnet, bag Giasflaften nicht fatt tomm: ein Gefat in Frage, bas aus gewachten frifd balten, als in Monfloiden. Der befonbet? Diffichort. Der Unberwochungsftelle be: Ober Borgug ber Copie-Holden gegenüber ben Glot

Der Biolder aus Infdan. In einem Jachbiat

R. O. 28 . Dellen gutbe Ser rechts und lints mi Intibaren Perlen bid Blader mob Shenfebenter the Rendelt weeks to benn bier fpiett Be, Afafferbem ift ein fe Unfines, ber bann mid With fallt und für be tes gern bezahlt." De dber podt einem d at. Judy Brillen m nach bemfelben Gehr eben." D, reignoste. Dum Die Brillenglafer Poten did beiebt m Berien Der Gri triumphirm. Ca

hin erfunbenen "me

Das , Weichidlichfells m eigenartigen neft in Rad olien Bran Racht bes fiebent n B amfbana) Probe für) Mirn feeben, Stürbiffe, fa De und fieben Beibro det fie meder, nehmen ann und fueben eifigit, eines brennenben abein einzufabein. Die Aussibung ber meibl tide merb bann nach b ffen, Gine beffere Deit milhone" feant mon. ht Brit langen Grouve sum nachften Morger den Ctunben ber Gefo bebe Auftanbe gebrade Tüchtigleit und Geich Der Schlaf ber Nervi mins", wie ber Schlo

droud bes in ber Schi

immenhängt, Ochlar Durch arbeit lage Agsitalfe an und verbre trat erichbyft, in migh gefannte Reigfeitungst inb.das bebentet Schlo Birte aber gleichzeitig g Jungoftoffe mehr gebi alfa wieder fo viel 3 et unb aufgespeichert i Der entipredent bie D n ber Schlaf pon affein eber Schlofen -Dungafroffe ober bie m and Schlaf; ein jebes to day der Areis beien mirb. Bebe lannt Schibbrifen liberanftre Job bient and baye, hirth ben Stoffwechle ber fich bilben. Betyte de der inneren Music femmes erichüttert we a boli bejonbers Bre Rerpofitaten erzei dineren Schimedie de Beniden brauchen ober um Teil mind ting gur Berfügung ft nge ber Ermübungsite

"H ober gar nicht urb Der Jing einer St bie an einem unb in Pondon destilibe Mergie erffintt batten, leben haben merbe, ip in ibrem Saufe In and non bem Londone bejund, im Reantenn Toton beforbert, mo m bie. In Stelle ben g nuigestellt. Die M bille foft gar fein Beri Lootronfe in größter A via 300 Ritometer Briffel in einer Gru Berbrauchte Drudtu

Durichten. Wenn ian Wittebe feit fchließen fit aufgeben, lege m aples mir bent Rnopf " unb febloge bos bur Borbene Senöpiden bu il Dammer, Schere his preit, modurate e ernben anberen Shift

Der Spo

Mue, his mit Bottes

Lebrer, Singienifer, barriber einig, daß H bergig gelon wirb. W frum ber laufenbe Bill tieliabrhandert auf the feet, with in sonio Smede berangebolt Whiche Zwede wirb b be lange benügt. Er Errholung bes Ctof houtid jeben Bemeg it imftanbe, jur 3bee duning ber großen ! anglicher Sternmieben ide beginnt ber fpor diffilaten, modurch midnigen Bildungan Wegen den Sportlit Ormenber, boff er als Umgeichulten Blid : trud on Einbrud re

lofen Summierung

Arbeit ber Rufturab

Seitlupenfilms gele

qui upbeldmantre 2

berbeigeführt merbi

Unte bei Sportfilme

At ber Fortidritte bei

ble life ben (D. Die Doffit ber Reicht stelbenb beber Liniprut lung unferen Ramyablung

t Derlag. CHINESOLUE III

rife eripa 100 it - Demo-Lobs aufigen 25ust rochen. Bot Francia aus ber Franch.

u Stanfe Der
itte der fünf
ben opn WarReben nebmen Nadridt bei irofeian Fran arbeitet, fofert swifthen Idea. gu fein. Ale m Machings Winer Whore the eradble. ollegia Johren of die beiden iner Gallwirth diefem Oct am o, unb cheut rent (nah mail 1 Walter mit einen Beibem eger Oleridus Des Berfalles Beranfaffunt bin ber Radt

richtlichen (Ber . Ein eigen England be rbr eine Bren e itrictabaliche Offenbor butte modt und fic Je beigebende bt. Huch mick iden auf. Dir ag teit, Olfen der Seibfrace der Seibfrace derzschlag be

uf dem Getaff vin Waggen material belle ber Meije and den Melling en bie Rupler Warben Dierf die Altmaren in Epathagepoor

Baris, hat fich in gehoben. bene Stünumb it von 70 Ber nen 1800 per 1 por - 906 Neilling - Co liegenorien though effort erben 147 ove ie Enfalupare Meter. reugnach - fo

Bauer in eine in Syarmonium fifalienbaables. eifen nicht alle re Inftrumente BBanichen bes nichts anderen r Befrimmung Der Benet prame beraits mulfe it für fich im Dieter

armonium mil the Merate up? inen Fribgud ren aufgenom anthelist eimen Bennfylvanien usfalchen nich rfen. 2013 CD my gemodylven her Gerftellung L Bie ber or luft- may Urfache del im Commes

in der Gemer gelangen In Degrill Isla th Der befondere er ben Glaff fie nicht gur ten, fobalb fie Sie find febi vede gebraudit garild prochin

nem Fachblatt ein azfchäfte Cenefteo vinest

der rechts und linte mit - bigenben Goelfteinen merben. leftbaren Berten bicht befest iftt Der genlale.

Ing Rach oltem Brands wied in einer beftimm-Rucht bes fiebent n Monats bie Geschichteits-Schang) Brobe fürs Leben gemodit. Mabden um fieben Rurbiffe, fieben Grudte, fieben Oberin und fieben Weihraudichalen aus. Dageben ffen fie nieber, nehmen fieben feibene Juden gur bia und fuchen eilight, bei bem fcmachen Schimt eines brennenden Bapierftroffen. fieben Ansabung ber weiblichen Obliegenheiten im Me wird bann nach ber 3ahl ber Rabilo be-"Buthans" ferm man in China nicht! - Bur Im Brit fangen Frauen Spinnen und fperren fie jum nachften Morgen in Schachteln ein, Sot

Abrauch des in der Schilddrufe bergeftellten Jods bination mir tiefem Konzept darstellt. Immenhängt. Schlof und Wachen buben einen far Durch Arbeit togsüber fammeln fich Ermu-Befamte Reigieitungofoftem im Rorper gefahmt and bas bebeutet Schlaf. Dieje Lahmung (Schlaf) birft aber gleichzeitig aud), daß feine neuen Erungeftelle mehr gebilbet werben. Milmablich et und aufgespeichert werben, baft es im Rürper ober entiprechend die Oberhand geminnt, modurch in ber Schiaf von felbft unterbrochen mirb Schlein ober Schlafen - es breht fich ftete um Er sungaftoffe ober bie verarbeitete Reizmenge, um und Schlaf; ein jedes Diefer Drei fann geftort to bag ber Areis gelnidt ober gar unterben wird. Bebe langbauernde Rrontbeit fann Schilbbrüfen überanftrengen und erichopien. Denn Jed bient auch bagu, Schladen gu bofeitigen, burch ben Stoffmechfel aus Stranfheitsteimen im Pr fich bilben. Leiten Endes tann bas Gleich-Ot der inneren Musicheibungen burch Rrantbeit fommen erichütters werben Bir miffen gum Beiball besonders die Geschlechtstrantbeiten Tre Reroplitaten erzeugen tonnen, Die jum Teil Immeren Schimedfeiftarungen verbunden find. de Menichen brauchen viel Schlaf. Da ihnen Bur Berfügung ftebt, fo muffen fie eben bir be ber Ermubungsftoffe herablegen, bas beißt 9 ober gar nicht urbeiten, um im Gleichzewicht

Der Jing einer Sterbenben, Gine belgifche ", die an einem unbeitbaren Beiben erfrantt ift, in London arzifiche Hilfe gefucht. Nachdem ihr Mergte erffnet batten, bag fie nicht mehr lange leben baben merbe, fprach fie ben leiten Banfch in ihrem Saufe ju verfcheiben. Gie murbe an bom bem Londoner Arantenhaufe, in bem fie befand, im Rronfenwagen nach bem Flugplati Mon beforbert, wo man fie in bas fluggeng Un Stelle ben gewohnlichen Giges mar Se faft gar fein Geraufch mochte, und jo murde Lobtronte in größter Bequemiichfeit über bie Bruffet in einer Stunde 40 Minuten gebracht.

Berbrauchte Drudfnöpfe an Rieidern mieder Bridten. Wenn langer gebrauchte Drudtnöple mehr felt ichliefen und bei feitider Bewegung it aufgeben, lege man bie Staffte bes Drudopfen mit bem Rnopichen auf eine barre Unter-Wund ichlage bas burch weien Gebrauch ichmoler Orbens Anöpigen burd porfichtigen Schlag mit Sommer, Schere ober Schlüffelring wieder boy breit, moburdy es mieber tabellos in ber Bernben anderen Salfte feltfigt.

#### Der Sportlehrfilm.

Alle, die mit Bolfverziehung gu tun baben, Gl-Lebrer, Singtenifer, alle Menfchenfreunde, find darüber einig, daß für die fportliche Ertücktigung Denig geton wird. Muß man sich da nicht fragen, tum ber laufende Bilberftreilen, der fich feit einem rteljahrhanbert ouf allen Gebieten beimifch geht bat, nicht in umfangreicherem Mage für fport-Smede herangeholt mirb? Bur fulturmiffen-Allidge Zwede wird ber Jilm als Bilbungsmittel lange benfigt. Er inftruiert, pragt ein, erfault Berbolung bes Stoffes, charatterifiert febenbighoulid leben Bewegungsvorgung, fury und gut, li imftande, für Ideen ju werben und fie tief ber Duning der großen Menge einzupflanzen. Roch Shalicher Gerangiebung bes Films für Sport-Me beginnt ber fportliche Lehrfilm jege langiam Midiaien, wodurch bem Sport als Wiffenichaft Bifftiges Bilbungsmittel entzogen wird.

Gegen ben Sportlitm murbe von mancher Seite

Der Sporifehrfilm ift ein Ergebnis fuftematifcher inber und Montebenfenner fügt bingu: "Zumeift Arbeit. Bon ben onrbereitenben Arbeiten (un Babt de benn hier fpielt die Cieffeit eine gewills technischen Ansfichrungen binweg führt er gum tat. ber Reparalonstenge bur notwendig. Er fel aber bereitet mitd. ich stehe bei dem Baron, der mein We. Muhredem ist ein folger Remmer ein Aurus- tijden Unterricht. Ieder Sportsum benotigt forgib bie Renheit mobil für Damen in Frage tom- ber Mufnahme, Apparatfiandpunkt), über bie fport-Attfliend, ber bann nicht unter ben Bum epurn- liche Rattor und Gill, er muß ben Cethfigmed und Weben fallt und für den man einen piet bober in bie Gigenert ber Sportfibung als einfache Gehabung bein gern begebit." Der Menimbell ganger Som- ju zeigen beginnen und fie gesteigert gu Bemegungnder podt einem an, wenn man weiter er- und Zeitnergangen ausbauen. Biellte man foldte tit: . Auch Beillen mit und ohne Rand laffen Gilme, Sportfilme, bie mie ein Bud jum Zuschauer tod bemfelben Gebrauchemufter mit Schmud iprechen, ichalfen, - es gibt gablbar wenige fport-D. reignolle Beripotitoes die Ranter liche Lebriifme biefer Mrt! - fa milebe nicht nur bie b um bis Brillengiafer und die Bügel bis binter fportintereffierte Molie neuen Lernmateriol erhalten, Obren bich belege mit freahlenden Diamanten fondern es formten auch manche von benen, die Berlen Der Erfindergeift bat mieder ein beute unterhaltungeftichtig am Sportlebrillm nurbeifriumphiert. Es lebe ber 3mider aus geben, bem Sport gewonnen und jugeführt merben.

Der fportliche Gifm foll teinen Cefag für, bie Das "Geichiellichtellofeit" ber Chinefen. 30 Bierflichteit bieten. Aber er ift imftunde, uns die em eigenartigen Geft ruftete man unlängt in Werflichfeit in fillifferen, mundgerocht, augenbequen und bedurch verftanbleber ju machen. 28ie beim Bjerberennen die Wettmethobe ben fporfiichen Wers Diefer Uebung für bie Meiftyabl ber Buichquer totet, mie fie ftatt der trainierten Defgiplin nur bas auf Bing ober Rieberlage rennende Pferb bemeiniten laft, fo ift es and bei ben underen fportlichen Beranftaltungen. Beim Fußballfpiel bienben Temnit und Einzeileiftung, beim Schwimmen Die Attion eines Faueriten, beim Stifprung ber Wogemut eines fithnen Springers, ober Wert und Welen beg vorgeellen, Eine beffere Beiratsempfehlung ale bie bes führten Sports werben von ben Allerwenigften erfoft. Der Sportfilm übernimme bie Bilbungopflege ber Sportarten. Gr lift 3. 15. beim Buffball neben ben technischen Gingelleiftungen bes ichonen 316 ben Stunden ber Gefangenichaft bie Spinne ein fammenfpiele, neben, briffenten Laufern prachitge Bebe auftonbr gebrocht, fo gilt bies als Beichen Schiefe erfrunen. Das Durcheinanber bes Wett-Tachtigleit und Gefcielliebeit ber Beilherin ber friein wird burch Erficrungen und "ftebenbe Bitber" aufgetöft, man ertennt, bof Juffball feine "Bamme-Der Schlaf ber Rervolen. Dr. Jauert zeigt im ier", fondern eine Gehrmausgabe ift, ein Sport, ber ein Schachpiel mit lebendigen Biguren, eine Rom-

Die Schule bictet gu wenig für bie forperliche Ernichtigung bes hernmachfenben Gefchiedte Di Bittoffe an und verbrauchen 3ob. 3ft ber 3ob. itnangielle Bage ber Sportvereine legt ber Borfüh fat erichopft, fo wird burch bie Ermudungoftoffe run von fportlichen Wettfampfen immer mehr Be ichrantungen auf. Wie fann ba bie Erziehung be üreiten Mailen jum Gport ergielt werben? Der beit Bleg ift bie Belehrung burch Wert und Bitb Schaffen wir fportliche Lebrtifmel Gie werber " alfo wieder jo viel Jod von ber Schildbrufe ge- unfer Beichlecht verftundnisvoll erzieben. Gie werbe für den Sport im edeiften Ginn merben.

# Buntes Milerlet.

ufchaffenburg. Die hiefigen Gaftwirte, balte. megen ber ihnen von ben Brauerrien gubiftier en Bien neu noben Bierpreife feit einigen Tagen ihre Bofale Braggeldioffen. Rur Die Bababofswirticalt vernbfoigt Bier. Dan Lotal ift faglich überfullt. Co-Durft gu löjchen.

Cin Reichemehrfoldet ermordet Unmeit bes Reihemehres bei Glas wurde bie Leiche eines Reichemehrfotbaten vom Inf Regt. 7 tot aufgefunden. Die Feststellungen ergaben, bag er bas Opfer eines verbrecherifden Unichloge geworben ift.

Becoubung einer Schulflaffe bet einem Muslinge. Die Unficherheit in ber Umgebung ber Stadt Jotha nimmt gu. Eine Schulffalle, die mit ihrem Bebrer einen Spaziergung unternahm, murbe pon einer Schar Erwerbolofer angefallen. Bebrer unb Einber mußten ihr Frübftild und mingeführte Berante berausgeben. Für ben Fall ber Weigerung wurden fie mit Totichiag bedrobt.

Ein ichweres, japanliches Schiffsunglad. Nach einer brahtiofen Melbung ber "Cologne Boft aus Bondon ift bas japanische Unterfeeboor 77, bas ben neuesten Inp in ber japanischen Marine darftollt, am lenstag bei beftigem Geegang auf einer Berfuchsabrt gefunten. 90 Offigiere und Mannicioften ertranten und nur fünf fomnten gerettet werben.

Fartwangen. Der Berbund der Schwarzwal Sufgestellt. Die Daschine war in eingerichtet, ber Uhreninduftrie bat die Uhrenpreife nunmehr auf ber Bofie ber Schweiger Franken feftgelegt.

Die gestohlene Sand. Wie aus Mabrifch-Ditrou nis 300 Ritometer lange Strede von London gemelbet mirb, murbe einem Rriegsinoaliden, mabrend er auf freiem Belbe fdilief, außer dem Sut die fünftliche rechte Sand gestoblen. Die Brothefe bat inen Anichaffungemert von 1500 Tichechenfronen elma 45 Millionen Mart). Die Beute an den Den Dieb ein giemliches Stück Scharffenn toften. Totio, 22. August. In bem amerikanischen

hampier "Brafibent Grant" ift geftern eine Rauersbrunft ausgebrochen. Das Feuer mutete Die fpat in die Racht. Man überschmenunte bie in Brand geratenen Raumlichteiten und fannte fo bes Feuers Sverr werben.

# Henesse Hameinten.

Die Note der Zeif.

Gewerbe veranlaffe den Berein, jum 24. Auguft. nachmittags 2 Uhr, eine außerorbentliche Hatiptverconmitting nody Clienady in ben Sact gur "Erholung" linguberufen. Wenn auch bie Roften bes Aufentbal. Frember bleiben muß, vermeiben will. ten und ber Reife groß find, und bie Berleger beute weniger als je von bem Beirieb obtommen fonnen. lo ift ber Kintergrand ber Eifenachichen Tagung doch o ernft, bag jeber Berleger an ber Gestaltung ber für Die Breffe enticheibenben Beichluffe mitwirten muß.

#### Amerika hälf fich abfeits.

Baris, 23. August. Rach einer Meibung bes bergen. Proenbet, boli er als Lehrfilm nichts touge, weil Nem Bort Dernid" aus Walhington wurde geftern Umgeichulten Blid vorausjest, einen Blid, ber im Beifen Saufe erflart, Brafiben Conlibat Ctut an Cinbrud reiben fann und ichlieftlich aus babe geftern ertfatt, er fei fibergeugt, bah die amerilofen Summierung ben Enbeffett begreift. Dant fanliche Politit ber Ifolierung gegenüber Europa Urbeit ber Rufturabteitungen ber Glesbaufer und die richter fet, und er glaube, bais bie Ereigniffe at ber Fortideitte ber Technit ift bie Schoffung biefe Bolitit geerchefertigt hatten. Die Berichte ber Frubling felbit! Beiffupenfilms gelungen, d. b. mon ift foweit, ameritanifchen Beabachter in Europa butten ihn

Ihm erfundenen "neuen efenanten Meiner", Gefahr berbeiguführen, bag bie im Sportfilm ent. glaube, bah es bie Bereinigten Steaten ichabigen blieb fie freben und fab ihn beift erröttend an. A Ol 28. beffen gulbene: Rafenbugel und Blas- balteren funftlerijden Stimmungewerte gerriffen Tonnte, menn fie fab in die europaifden Berbaltniffe einmisteen, wie es von gemiffen Rreifen in ob ich wahl ein paar Rumen im Balbe für Bater Bafbington angeraten werbe, Praffdent Coolidge pfillden barf? fragte fie vermirri, rounishe zwar iebhait eine Colung der europalichen Jeage, und er halte von allen Dingen die Cofung Berfugung, menn Ihnen bamit eine fleine Grande uldet feitflebe, daß fie annehmbar gefunden murben. Es merbe bameben aung barauf bingemieten, boh America einem Appell aus bem Annlande gugunglich fein murbe, wenn er logal voore. Mit ben Ber-treiern ber Sanbelofammer batte ber Braffbent am Zugel nach fich glebend, ben alen herrn be-gibar bie Lage besprochen, sei aber nicht gewillt. grußte, ber fein Rommen bereits gehört batleine Soltung ihren Raticblugen entfprechenb gu andern Das Blatt fügt bingu, in Bafbington ichafft und ber Bufall, jagte Rnut van Geerft bergmerbe vorausgefagt, bag bie enropatiche Frage ber lich: Angela bat mir unterbeffen aus Ihrem Buche Sampigegenstand ber Debatte der nüchsten Tagung vorlefen muffen, und es hat uns beiben ausnehmend bes Stougreifes fein merbe.

> wird gemeibet: Bie verlautet, foll bie Berfebrefperre ab 25. Huguft noch icharfer gebandbabt merben. Die Ausgabe neuer Baffe foll bevorfteben. 3m Boreiche ber 40. frangofifchen 3.-D. gelten ob 23. Buguft die bioberigen Baffe nur noch fur bie Binreife. Gift bie Musreife merben teine mibr anogeleelt. - Die fommuniftifche Meitfalifche Arbeiterzeitung" in Dormund ift van ben Franjoien auf unbeftimmte Beit verboten worben.

> Roch einer Mribung ber "Roten Fohne" aus Stuligart bat die murttembergifche Regierung ben für ben 25 .- 26. Auguft nach Ctuttgart einberufe ven Parteilag ber & P. D. verbofen.

Parls, 24. Woguft. Rach einer Saveren Ibung aus Duffelborf ift bie in ber Dilffelberfer Bone beftebenbe allgemeine Berfebrofperre wegen bes geftern mitgeteilten Cabologeverfuches an ber Eifenbabrilnie Eller vom 22. August Mitternacht Saume bes Gebolges auf einem Dunenvorfprung, an auf unbestimmte Belt perlangere morben. -Die fieben Gubber rechtaltebenber Barteten, Die buidreiche, im erften, garten Grun prangenbe nach bem Attentat in Diffelbori verhaftet worden Schinchten abfiel. maten, find nach Havas ausgewiefen worden.

Frantfurfer					
	22 41	uguit	23. Tuquit		
Belgien.	9ath 248500 2240000	25einf 261500 2260000	234410 2194500	235587 2205500	
Hondon Baris	26370000 318500	26600000 321500	24317062 304237	24435937 395762	
Schweig Spanien	1020000	236000	972569 703237 329425		
Italien Danemart Korwegen	234000	200,000	982537 877800	987462	
Edimeben Nem Port	5870000	5930000	1346625 5386500		

#### Miesbadener Bochenmartt.

Mm Dannerstag mar bie Unfuhr mieber febr immach, bei febr ftarter Rachfrage und ftart fleigenden Breifen. Die Erzeuger- bezw. Rleighanbelspreife ftellten fich, nach vollen taufend Mart be-rechttet, wie folgt: Weiftfraut 80 bezw. 90, Rotfrom 90 begw. 100, Birfing 90 begw, 100, Ramildo fehl 40-30 bezw. 45-60, Karotten 20 bezw. 25 im Gebund, im Bfund 80 begm. 100, rote Ruben 20. bejee. 80, Spinnt 90 begre, 120, Blumentohl (biefiger) 1. Gutte 180 bejm, 220, 2. Sorte 150 bejm, 180, grune Sungenbohnen 180 bezw. 200, grune Bufch-bohnen 120 bezw. 150, Tomaten 300 bezw. 330. Rhaba ber 8 -10 begm. 9-12, alles im Bfurd. Sohlravi 10- 20 Dezm. 15-30, Danch 10 bezw. 12. Sellerin 5-15 begut. 10-20, Sopffalat 8-15 begw. 10-20, Int. niehteint 15-20 bezu. 10-25, Fritund Ir ibgerten 30-60 begin. 40-80, ales Erfid Cinmadqueten 100 Stud 3 Millionen, Frub ipfel 30-60 begm. 40-80, Frühbirnen 30-90 begm. 40-150, Mirabellen 80, Zweifchen 70 bis 80 bezw. 80-100, alles bas Plund.

#### Berlorenes Paradus.

Noman von B. Niebel-Abrens.

(6. Bortiegung.)

(Rachbrud verbaten.)

- 158108 157801

Die Storche find gefommen, und über Racht ift ein warmer Regen gefallen, ber bie Stillen ber Menn gu bringen und gu Gelb gu machen, mog aber teimenben Blatter und Bluten fprengtet Ronig Raf hat feinen tnofpenduftenden Einzug gebalten, die er Leo dapon anzubieten, als ein mahrendes: Aber. mit verfdmenberifder Sulle fiber bie Gegend ftreut. Durch ben Arenfteine: Balb, ber unmeit Lindenheims am Strande beginnt, ritt um Die Morgenfunde Lee von Barned. Er lift bas Pferd im finnend por fich bin, bat boch ber Tag ibm ichon ichmeden murbe. eine inhaltichmere Radricht gebracht.

> Sein Bruder Being melbete ihm, bag er infolge ben Duelle in einer mehrmonnigen Spaft verurteilt murbe und entichloffen ift, fobalb er die Strafe ver- ichauen. Beneibensmerter und doch armer Bater, buft, nach Norbamerifa gu geben.

tlebrigens reiter Leo bier nicht abfichteloe,

Berlin, 24. Muguit. Der Derein beuticher Bei- icon einige Dule ift es ihm bei biefen norgende tungsverleger teitt mit, die verzweifelte Lage im lichen Ausflügen gegliicht, Ausgela und ihren Bater aus ber Ferne zu feben, die bas Frühlingsmetier berausgelodi; fie haben ihn nicht bemerft, weil er ftarfer noch ale das erfte Dial ergeiff, fab er gu,

Er beignb fich gerabe por ber Biegung, bie in unterbrochen mu-be. . Sein Muge feudnete auf. -

Go, Baterchen, nun ftehe bier einen Hugenblid Simmelisiebluffein ju bolen, Die endlich unigeblüht die Rronen ber bochragenben Baume,

Sut unbeichrantte Dauer ber Stillftand bes Bil. bavon iberzeugt, bag lich in Europa niches wor- Strobbut auf tem blenben Gelad, ftand eben im lich, ber Malb batte ibm brute foin fußeften Beberbeigeführt werben funn. Das erleichtert die bereite, mus ein Abmeiden von Begriff bavon ju eilen, als Les am Eingenne ber beimmis offenbart! Db er bafür bie Scele bes Able bei Sportfilmen gang mefentlich, none Die ten Garding verfolgten Bolitt rechtfertige, und er Allee auf feinem Fuchswallach erichien; betroffen Dicheers forbern murbe? -

Der Bitbe, Gie tommen gemig von Menitein;

Die Blumen des gangen Walbes find ja 3h: er

Mins ihren glangenden Linderaugen traf ihn ein freundlicher Dantesbild, und fort mar fie, leicht und gamutsvoll, wie ber Gleftalt gewordene Frub-

Bins 3hr Bille nicht ju Wege brachte, bas vergefallen, obgleich ich mich mit Ihrem Beffimiomus, ber an manden Stellen gu Tage tritt, -icht recht Bertin, 24. Auguit. Bus bem Rubrgebler bu befreunden vermag; mas fonnte beng bas Leben feine Schattenfeiten feben?

Es bat mich frub in feine Schule genommen, Berr Bauptmann, enigegnete Leo in bem beicheibenen Tone, ber ihm ichnell bas Berg ben Olteren Mannes gewonnen, und ba ich von Saufe aus traumerifch veraniog: bin, bat fich diefe Stimmung pormiegend meinen Geifterlindern aufgepragt. Troy meines jugendlichen Mirers habe ich einseben gelernt, bag man, ftrenge genommen, bas Ucben gar nicht ernft genug nehmen fann.

Best fam Angela mit einem Strauf ver Dichlingeblumen gerüft. Sier, Baterden, duften Die nicht toftlich? Gie

werben in- Dein Jimmer gestellt, bamir Du immer

ben Fruftling um Dich fpurft! Sie hatten gemeinfam Die Fortjegung ber Budgenallee burchichritten und ftanden min am bet, fanft ine Meer fintend, auf beiben Griten in

Sier ift unfer Baumftumpf, Baterdjen, nun fegeft Du Dich nieder, benn wir gingen ichon fo weit, und Du wirft ermuber feint 3ch befchreibe Dir die Landichaft gleich, fobald ich nur meine Biumen ein bilichen gearbnet babe.

Gie legte mutterlich bas refige Sandchen an bie bartige Bange bes Sauptmanne und fugte leicht leine Stirn.

Da muß ich wich icon gebulben, mein Sonnenftrabl, bis Du mit Deiner Arbeit fertig bift. Connenfirabi! Leo von Barned fand bie Begeichnung mertwürdig poliend für biefes liebliche Mabchen; wie fir fo bafaß, emfig belchafligt, bie himmelofchfüffel zu ordnen, dazu von Zeit zu Zeit bie buntelbewimperten blauen Mugen gruß gu bem Barer binüber auffcblogend, fam fie ibm voc, mie

ein Bergifmeinniche, bas, an gefchittem Dite

frebend, ju bejonders tiefer Farbenpradit gelangte. Fertig! Best muß Bater aber erft erfahren, wie es bier ausfieht, wer waren namtich fange nicht mehr an biefer Grelle, ertlatte fie, fich von genent errötend gegen Geo wendend, alfo, vor une liegt den biene Merrt Weiße Mowen flattern barüber bin und bos Sonnenlicht gligert auf ben Wolfenfammen, bie fich unter flodigen Schamme ichmingen und ftreden; fint's in ber Ferne gleiten Gegelbaste, rechte erftredt fich in weitem Bogen ber Sugelfrang, aus beffen maiengruner Balbung Elmonas weißes Schlofichen ragt Und barüber molbt fich ber hintmet, Baterchen, fo tirfblou und flar, ale ob ber Runn gwifden Simmel und Erbe ein lichter

Weg zu jenen anbern Wetten fei. Bas Du mir bo malft, erfteht fo lebendig par meinem Beift, baft ich es in Birtlichfeit gu feben vermeine, Rind. Dann gegen Beo: Deine Tochter pertritt nämlich bei mir bie Stelle bes Bichts, über beffen Berinft ich mich tanm noch beflagen follte.

Rein, herr Sauptmann, erwiberte Leo bingeriffen, denn Gie find in ber Tat ein begeidenswerter Bater! Ihre: alteren Tochter ift es gegeben, ihre Gebanten in fprechenben Farben auf bie Leinmund gu bringen und Fraulein Connenftrabl verfteht es, mit Warten ber Boefie einer Bondichaft zu malen!

Senut van Geery melle und es entging Beo, bei bem Ermahnen Anneliefes die Felte ber Un-Jufriedenheit zwifden ben Brauen fichtbar gemorden. Babrend aber the Loblied gefungen murde, have Angela, unbefummert und mit reigender Raivilät, ein Talichen gur Sand genommen. bem fie bas für fich und ben Bater mitgebrachte 3-Beitud entnahm:

Gie ordnete bie Brotichnitten auf einem Teller und ftanb im Bogriff, mit jaghafter Gebarbe Baron Angela, Geren Bilbe mirb unfer einfacher In beigewiß, nicht gujagen, fie betroffen innebalten ließ: um fie zu beruhigen, nabm Les eins ber meigen Bemmeben, behauptend, boff es ihm im Walbe und Schritt auf bem fandigen Boben geben und blidt in fo liebensmurbiger Gefellichaft porzuglich

> Sein Borfuy, tubt und gurudbnirend gu bleiben, mar vergeffen, er batte ben gangen Tag an biefe Tanne gelehnt fteben mogen, um Ungein guguber diefes entzudend fcone Rind nicht feben fonnte! Er war erichüttert, und gelobie fich beute noch einmat, ben Frieden biefer beiben Schwergepruften gu

Boll Rührung, bie ibn beute bei ihrem Unblid in Bulammentreffen mit ben Beuten, benen er ein mie Angela, neben bem Bater friend, ein Gias pon bem mitgebrachten Wein füllte.

Nachbem er getrunten, nippte auch fie, bann einen breiten, fonndurchglüchten Buchenlaubgung ftreifte ibr Blid mit icheuer Frage und verwirrt gu führte, ale plagtich die nur vom Bogelgezwitscher ihm hinüber, bach weil ber Sauptmann es unbelebte Stille von einer jagenblich frifden Stimme poffend gefunden, magte fie nicht, ihm bavon ansubieten. Leo aber vermochte nicht zu wiberfteben, ? Das war die Sprache Ungela was er bat, von dem Weine toften gu burfen, und ate fie Geerg'! Aber bier pflegten fie bosh fontt eicht ju biernach Miene machte, bas Gloodjen mir ber Gergeben - jebenfall's war es ju fpat, fich ju ver- viene ju reinigen, mehrte er ab und trant, mo furg jupor ihre Lippen geruht. —

Ihm mar, als burchlebe er einen lichten Traum; ftill, ich laufe nur ichnell ben Abgang bor, bin- gu feinen Gugen ber traffige Bulofchlag bes beunter, Dir einen Straug von Deinen beworzugten megten Weeres im Morgenfonnenglong, über ihm find! But, baft, ich fie fand, die duften wie be- ichleiervartem Bluttergriin Die Bogel fangen, bie Quit von Blutenbuft erfullt; vor ihm ber blinbe Und Mugela, in bellem Meld, ben breitrandigen Goldar und bas lieblithe, junge Gefcopf. Wobr-

Schon fpurte er, wie fcwer es ibm murbe, fich ! losgureißen, boch es mußte fein, wollte er bie Rube bes unfchuldsvollen Dabdens nicht ftoren, von bem er fich unwillfürlich angezogen fühlte. -

Angela bilde bem Reiter auf feinem Pferbe nach, bis fie swiften ben Baumen verfcwunden maren

Woran bentft Du, Rinb?

Un Robert Bilbe, Bater, er fieht mie ein Dichter aus, aber jugleich auch mie ein vertleibeter Stömigefohn.

Much mir gefällt er. Cofrates pflegte gu feinen 3ds, aus ihrem Rlange verrat fich bie Stufe feiner Dergens- und Berftanbesbilbung. Aber mas mag benn eigentlich fein Beraf fein, ber ihm erlaubt, fich nach Belieben bier ju vergnugen? Er mirb boch nicht gu jenen Toren geboren, bie auf ihr bifichen

Angelo febrieg, ihr war es gleichgilltig, was Robert Bifbe noch nebenbei für einen Beruf batte; leuchtele boch aus feinen traumerifchen Mugen fo viel Gergengute und jener unbeschreibliche Musbrud, ber fie in munbervolles Erbentrudtfein und frembartige, bernufchenbe luge Traume miegte.

Und im Ueberftromen eines faum leife geabnten Jubels prefte fie bie buffenben Blumen, nuf benen porbin fein Blid geruht, an ihre Sippen -

Mis Boron Leo Agenftein ben epheuumfponnenen olten herrenfit erreicht batte, tam ihm Fried Weftermann in beller Lobenjoppe und boben Reiterftiefeln, bas rolliche Geficht ftrablend vor gut-mutiger Freundlichfeit, aus ber Beranda entgegen. im Begriff, einen Infpigierritt burch bie Gelber gu unternehmen

Guten Morgen, Leo! Du fiebft ja aus, als beginnen follte. haneft Du eine Aifion gefchautt

Das habe ich auch

Und er ergabite Fried Weitermann ben Borgang in ber Buchenallee.

Du Glüdlicher, meinte Fried, haft boch wenigftens begrundete Soffnung, bag bie bolbe Rleine Deine Reigung ermibert, mogen auch bie Berbaltniffe augerlich ziemlich ungünftig für euch liegen, aber ich Hagludomann fomme um feinen Schritt Er murbe mir in Rom bei ber Gefandtichaft porgepormarts und gebe bereits mit bem Bedanten um, mich gu erschieften.

Du, Brieb, ber Sieggewohnte? fragte Bnron Beo ichergenb.

IId, mit bem Siegen ift es grundlich aus. Meinen unterfanigen Brief hat bas ftolge Dabden gu beantworten unter ihrer Burbe gehalten, unb ihrem Garten vorbeigehe und icon von meitem depor ben Sut berunterreife, brebt fie gnir furg ben Ruden ju und geht ins haus! Ift bas nicht jum

Und ich bin boch gar fein fo übler Reel, jest, mo ich anfing, ein anftanbige: Menich sa werben. Doch was ich Dir fogen wollte, unterbrach er fich, mit ber Meitgerte gegen ben Stiefel ichlagenb, vor einer halben Stunde ift Dein Freund Storm eingetroffen, der große Moler, bem Du für bie Dauer feiner Urbeiten auf Bevlogoburg Quartier geben Midt fann ber Mann auf ben Tob nicht leiben, obgleich ich ihm meines Biffens nichts gufeibe tat. Abieu, Beo, bis nachber.

Der junge Baron ging ber Richtung nach bem Frembengimmer gu, meldes er für Solger Storm, mit bem eine langjährige Freundschaft ibn verband, hatte berrichten laffen. Run murbe ein Bufammentreffen mit Frau Gimonn van Geerg, beren Betanntichaft er vorigen Gerbft in Rom gemacht, nicht langer ju umgeben fein, und biefen wurbe zweifellos Beranlaffung geben, baf Angela feinen mabren Stand und Ramen erfuhr.

Les beichloß, bem nun nicht mehr auszuweichen ben Zufall zuvorzufommen, indem er ihr felbft bei der nüchften fich biefenben Belegenheit bie Wahtheit mitteifte.

Muf Schioft Jevingsburg berrichte icon feit mehreren Togen bas unruhvolle Treiben bes Ginjuges; Möbelmogen fandeis vor dem Bortal, Riften und Patete aus allen Richtungen trufen ein, und felbft; ber unterbrochene Berbeprageft bes "Beibes" Simona ging anordisend burch bie Reiten ber beichaftigten Arbeiter, die ben vermifderten Bart lichteten umb Unlagen ichufen, beren Reubeit Die treibenbe marme Frühlingoluft fcmell unter Die Blatterund Blumenfülle verfcminben fieß.

Mm Rodymittoge ftanb Simona auf bem fiberbochten Aftan, von bem feitwarts am haufe ein gnabeten vorgeitellt. poor Marmorftafen ins Freie führten. In tiefen Jogen atmete fie bie fraftige Luft, und zwoeilen jog fiellt die Runft nicht vollftandig aus. bobei ber Musbrud forperlichen Schmerges über ihr prefite bie Rechte gegen bie Bruft und um ben Mund betrachtenb. ftabl fich ein wehmutiges Lächeln. Ihr altes Beiben, Stimme erhoben.

Die ichlanken Formen umichlog lofe ein hausbie mit golbenen Spongen geschmiidten meifen Soor gierte ein ichmoler, filberner Reif mit wingtgen Diomsanten.

iden balb?

Simpno ichauberte.

por bon Beben mir fein foftlichftes Berfprechen et- Genuge am Bufen ber Ratur. füllte!

Beife Schritte wedten fie aus ihrem Ginnen, Derrin!

Bao munichelt Du, Frangesta"

Die junge Italienerin bildte Simona aus ben nochtschwarzen Mugen fcmermittig an und berichtete Bogenfenfter uns buctem Glas fielen Die Lid; in ben welchen Lauten ibrer Muttersprache, in ber reffere ber fintenden Sonne in garten Juben. im Unvermögensfalle mit Saft bis ju 3 Tagen be- fallen loogusprechen, sonie die Bollmacht, Gellib Saufenhalle befinde fich ein Grember, indem fie ber harmonien und erfüllten die Luft mit magifchem ftraft. jungen Frau bie Rarte reichte.

führe ihn ber, Franzesta, er ift willfommen.

Urmen Rind, bachte fie, ber phantoftifch gelleibeten Rammerjungfer mitleibig nachblidenb, fie bergeber fich in Seimmeb noch ber murmeren Sonne ibres Bubens. 3a, jo, die Sehnfucht, die bewuft ober umbewußt ben großen Brumdzug alles Dafeins hier unten bilbet.

Sie gliet im Boruberichreiten an ben Bfeilerfpiegel, im die Spuren bes verwuftenben Schmergen Schulern ju fogen: Sprich, bamit ich bich febe, benn aus ihrem Untlig ju vermifchen; als fie ben Gartenin ber Sprache eines Menichen liegt fein eigenften falon erreichte, log benn auch bas alte, beitere, liebenomurbige Bachein auf ber ichmalen Stirn.

Billtommen auf Irolngsburg, Serr Storm, be gann fie, ihm die Hand jum Gruße reichend, nun finden Sie mein Tustulum nicht bereits recht por-Infent bin fich der Got.in Dufe ganglich in die teilhaft verandert? Best fehlt nur noch ber große Arme merfen? Das more ein verhangnisvoller Meifter, ber nitr mein gellebtes Seim jum irbifchen Paradieje ichaffen foll!

Solger Storm füßte verbinbfich bie ibm bargebotene Sand.

Go hoben Forberungen gu genugen, wird mir nicht gelingen, gnäbige Frau, benn das Baradies ift bie Bolltommenheit, und Gie wiffen bach, bag uns Sterblichen nicht gegeben murbe, bas Bolltommene ju ichauen, fondern nur bie Gehnfucht banach, nach bem verlorenen Barabies, die in ben Tiefen unferer Seele rubt.

Sonderbar, bochte Simona, bas, mas fie menige Minuten guvor gebacht, batte Soiger Storm foeben nusgelprochen.

Gie tommen jebenfalls bireft von Lindenheim? fragte Simona, mobrent fie gleich benach bie Troppe jum erften Stod hinanfdritten, mo Solger guerft

Rein, ermiberte er mit feifem Unflug von Berlegenheit, bei Maria war ich noch nicht. Mein Freund, Baron Beo von Barned, lieb mich ein, mabrend ber Dauer meiner Arbeiten bier bei ihm au mohnen, ich traf bort beute morgen ein und fomme jest von Mgenftein.

Ach, bas ift ja reigenb, wie geht es bem Baron? ftellt, umb ipater trafen mir ime ofter bei ben gemeinsamen geselligen Ausflügen; ein allerliebster Menfch; nun, ba merbe ich jo imferen Boeten balb mieberfeben.

Sie batten ben Erferfolon erreicht, mo Simona ben Entichluß gefoft, bie Befigung gu erwerben; er id) meinte es boch fo gut; und als ich gestern an war mit zierlichen, vergolbeten Mobein angefüllt, jedes einzeine ein Meifterftud, aber noch ftanb alles in Gruppen ungeerbnet umber.

hier wollen mir alfo anfangen, Derr Storm; ichaffen Sie mir aus diesem Galon, den ich feines Erfers wegen porzugsweife im Binter bewohnen merbe, einen farbenleuchtenben Grühlingstempel, an ber Dede vielleicht golbig überhauchtes Gemalt, aus bem, Rolen ftreuend, liebliche Benien tauchen, an ben Banben Blumengewinde auf lichtbiauem hintergrund, ber Farbe bes Simmels, ben ich liebe Ueberall aber Rofen, Rofen, diefe Gestalt geworbenen Farbenmelobien, und außerbem Engelchen, aber um Gotteswillen, fügte fie lachend hingu, obne Jüget! Gibt es boch nichts Miberfinnigeres, als den Uhr unbedingt gur Aufrecherhaltung eines geregel-ter Beschäftsganges aufrecht erhalten werden millen ungufleben, eine Albernheit, von der man fich doch und nur in gang bringenden Fällen Ausnahmen enblich emangipieren folite, - und das Gange vom geftatter werben. Licht ber Morgenrite überftrablit

3d bewimbere 3hre Phantofie und 3hren Ge | jur Ctabtoerorbneten. Berfammlung fcmod, gnabige Frau, marf Solger ein, bem Gimonas Wefen beute gunftig verändert und weicher

Den Sie mir nicht zugetraut, nicht mabr? gab fie ichergend gurud, faft icheint eo, als motie bier in Broingeburg eine mobitätige Fre, die fich bes gerfahrenen Weltfindes annimmt; ich finde bie nerlorenen Traume mieber und befinne mich auf mich nimmt feinen Fortgong! Doch, mas ich fagen mollte, Gie ermahnten worbin bie emig unbefriedigte Gebnfiecht im Menichen, bas intereffiert mich ungemein. Wundert es mich bach, bag Gie, ber Meifter im Reiche ibrer Runft, auch an ber Sehnfucht leiben, bie ich mir nur als bas Erbteil ber weniger Be-

Und boch ift es fo. - auch mein innerftes Gein

3d fürdete, es geht Ihnen wie mir, herr Storm, Untlig, bas ber belebende Bind tiefer gefürdt; fie Gie find bluffert, fagte bie junge Frau, ibn gefpannt

3a, bas bin ich smeifellos, ermiberte er bas fich feit Henbeits Berluft non Zeit gu Beit be- lachelind, und mit ber Linfen ben buntlen, berabmerkbar muchte, butte auch jest wieder bie marmenbe bangenben Schnurrbart ftreichenb, meine Ueberzeugung ist jogar, dos ich schon mit einem Anflug von Blafiertheit gur Beit gefommen bin, benn mo nemand aus mattgrünem Sammt mit furger Die anderen Rinber ftaunend gaffien, wandte ich Schleppe und meiten, offenen Bermeln, aus benen mich gelangweilt ab, alles, mas die Menfchen barguftellen fuchten, tam mir fo haftlich vor! Schon Mrme ragien; bes fcmarge, griechtich geordnete frub titt ich an ber unbeftimmten Gebnfucht, und in verldmommenen Umriffen lebte in mir eine buntle Erinnerung an das Bolltommene, das ich irgendwa Bird Dein erfrifchender Sauch mir Beilung ichon burchlebt haben mußte, benn mas ift Erinnebringen, bit fielmatliches Meer, bie ich im Siiden rung anderes, als ber Spiegel ber Birtlichkeit? vergebenn fuchte, ober muß ich fterben - vielleicht Und fo ift es noch jest, ich abne bas große Webeimnio ben Symbols, daß alles Irbifche immer nur bas Abbitb bes Beiftigen ift, und meine unruhevolle Mur nach nicht fterben - jest noch nicht, be- Seele mit ihrem Titanengebeie findet faft nur noch

Und Maria? wollte es Gimona entichlipfen, both lie schwieg.

perfebene Marinortreppe mieber binab; burd bas Mange; leife raufdte Simonas ichleppenbes Samt-

Solger Storm, las Simona angenehm berührt, fleid über bie Stufen. Bie vollendet ichon mar biefe Frau, boch beute auch wie fait! Reiger Storm war es, als wandle er burch ein Zaubeichlog an ber Seite be: foniglichen Gee, von ber fie vorbin gesprochen batte. Wer mar biefe Arau? Die Bitme bes brapen Rommanbanten Genbeif van Beerh. Aber was batte fie aus fich gemacht! Eine Bebengfünftlerin erften Ranges. Seine iconheite. burftigen Rünftleraugen hingen an ihrem Unblid, und er vermochte nicht ber Bewunderung gu wehren, die allmablich fein ganges Gein gefangen

Sie batten ben Gartenfool wieber erreicht, von bem im Borbergrunde eine Flügeltur auf ben Mitan munbete, mo gwifden rings um bie Bruftung aufgeftellten Drangenbaumen eine mit zwei Couverts gebede fleine Tafel ftanb; in ber Mitte bes Tifches prangte in hobem rolliden Reldiglas ein Strauft halbverichloffener Deungenblüten, bie ihre beraufchenden Dufte in bie Luft fanbten.

Bitte, nehmen Gie Play, herr Sterm, und gestatten Sie, bag wir Ihre Untunft mit einem Glafe echten Beronefere feiern! 3ch geniehe namfich beute noch meine Freiheit, morgen ift's bamit porbei, ba tomm! meine Sejellichaftsbame Fraulein Agnes von Leifering. Denten Gie fich ein ftrenges, großenochigen Geficht, mit granen Seitenloden, om hintertopf einen riefigen Schildplattfamm, - bu ieber Gott, ich febe ichon all bie Rot und ben Merger, ben bie Geplagte, mit mir haben wird! Denn ich liebe bie ichrantenlole Freiheit, Die fich am lebften burch nichs beengen laffen möchte.

Sie mar non fo hinreifenber Liebensmürdigfeit in ihrer jugendlichen Sausfrauenmurbe, bag Solger nach fangerem Schwanten fein Borbaben, beute noch nach Linbenheim zu geben, verfchob. Unter beiterem Blaubern verlief bas Mabl gu gweien, bis jenfeito bes Meeres bie tiefer fintenbe Conne bie weite Flache mit rofigem Glange überhauchte, aufglühend durch die Kriftalle ber Tafel funt tie und alles umber in marchenhalten Blitifchimmer lauchte, mabrend über bem bemalbeten Sobengug ichon ber blauliche Abendnebel lag. Franzesta hatte bei Tifche bebient; Simona flufterte ib: ein paar Worte ju, worauf bie Rallenerin verfcwand; gleich banach ertlangen aus bem Bartenfaal melobifche harfentone, und eine faufte Stimme fang gedampft die Strophen eines feurigen Liebesliebes.

Bie wunderbar, fagte Holger nach furgen traumerifchen Berfuntenfein, mir ift, als mare ich

Richt mabr? entgegnete fie triumphierend, bas bachte ich mir mobl - babe ich foeben boch gang basfelbe empfimben.

(@ertfegung folgt.)



## Amtiice Befonutwachungen der Stadt Downeim a. M.

Co mirb nochmals barauf hingewiefen, baft bie Sprechftunden im Rathaufe vormittage von 10-12

Cfnlabung

am Monfag, 27, Nuguet, abends 6 Uhr im Ra baufe. Sochheim e. Wigilla. Muguft 1923.

Der Sinbiperordneten-Borfteber-Giellvertreter. ges. Bojef Rramer.

Lagesorbnung:

1. Einführung eines neu ernannten Etabtperordneten.

2. Babi bes Stadtwerordneten Borftebere. 3. Amineieberligung eines Stabtenten.

4. Wahl eines Beifigers jum Mieteinigungennt und Wahl eines Stellvertreters besfeiben. 5. Morichlage ber Friedhofstommiffion:

n Erhöhung ber Gebuhr für Reinigen bes

Leidenwagens, b. besgl. für bas Fahren bestelben,

e. beogl. ber Roften für Raufgraber,

d. beigl, für ben Griebhofsmarter und Matell ber Bemeinbe, desgl. füre Grabmachen.

6. Mittellungen.

Betr. Feldidut, Rachftebenbe Berordnung wird gur Beachtung

mieberholt befannt gemacht: Berorbnung.

Buf Brund bes § 32 ber Wegepolizeiperordnung bom 7. Rovember 1899 mirb perorbnet:

1. Die Beinbergewege und Felbwege find an Sonn- und Feiertagen geschloffen, toweit fie nicht infolge notwendiger Feld- und Weinbergoarbeiten benuigt werben muffen.

2. Die Bennstung ber Weinbergs- und Gelbwege überhaupt ift nur ben Grundftudsbefigern und ben Beinbergs- und Felbarbeitern, die in ben Weinbergen und Gelbern ju tun haben, geffatiet.

Bumiderbandlungen merben mit Gelbftrafe bis 10 000 Mart, im Unvermigensfolle mit Haft be-

Gerner mird borauf hingemiefen, bag nach & 1 ber Regierungspolizeiverordnung vom 14. Februar obere Sauptstraße gurud gur Rirche. Rachmittell 1929 das Feld von 9 Uhr abends bis 3 Uhr morgens 2:30 Uhr feierliche Besper. Wer die bi. Saframent gefchloffen fein muß. Wer in diefer Zeit aucherhalb empfängt und nach Meinung bes hi. Baters ber öffentlichen Strafen und Geibmege auf einem Bater Unfer in biefiger Bfarrfirche betei, tann eines Die Befichtigung war beenbet, fir ichritten bie offenen Grundftud fich aufhalt, ohne bag bagu von teppichbebedie, feitwarts mir vergolbetem Befanber ber Ortopolizeibehorbe eine Ausnahme ausbrüfflich geftottet ift, wird mit Gelbftrafe bis ju 5000 Mart Comning und Montag, von ben bifcboll. Refertige

Sodibeim, ben 23. Muguft 1923.

Betr. Cinfommenfteuer für 1923 Diejenigen Steuerpflichtigen, melden bote Tage eine Anforderung über bie Borausgabtung bedritten Rate Cinfommenfteuer für 1923 gugeft morben ift, merben barauf bingewielen, Cieuer bis jum 31, binguft 1923 an ber unterjeib neten Stadtfeffe eingezahlt fein muß und baft, ful bie Zahlung bis babin September 1923 ab für jeben Monat 15 Broj De jugsylnien ju entrichten find und die riidjannbor Betrage gwangemeile beigetrieben werben, webert bobe Rebetoften entiteben

Sochheim a. M., ben 23. Muguft 1923.
Die Stadtfoffe. Mut b.

# Muzeigenteil.

### auberordentt. Generalveriammiung Bereinslofal, mogu iftmiliche Miglieber und Schal mitglieber onenloben merben.

Statt Karten.

lhre Vermählung zeigen an

Rudo J Stille und Frau Eva Maria geb, Hummel

Hochheim 25. August 1923,

Kirchliche Trauung 1 Uhr nachmittags-

Biermit mache ich bekannt, das ich mein Conal ab Samstag. 25. Umitande halber bis auf weiteres gefchloffen balte,

Jatob Chr. Aullmann, Jum "Comen", Anddein

Bavaria-

Lichtspiele.

Wreting

emb Sountag?

"Zarzan

unter den

Affen!"

nich bem Roman auf

E. R. Burraughs

3 Telle, I. Tell, Subs

@uten

Beiprogramm.

- Gate Mafil.

Mitabellen, 3wetimen, Birnen i. j. m. merben gu bochften Preifen angefault in Hochheim Wirlichait jum Taunus

Mietvertrage Buchbruderei & Jeibler

# Melteres

ür Sausbalt gefiecht. Bubn 10-20 Goldmarf menatilith.

With. Winter, Sattersheim a. IN Telefon &

Flörsheim a Bl.

In ichmercer Beit ruftet fich Fiorobeim, um di 77. August feinen "Berlobten Tag" bachter lich ju begehen. Quambiu lapis juper lapibel Giorsbenin permanferit, Jolange in Gibrobeim Stein auf dem anderen frebt', beift es in bem Gr libbe, Joli birler Tag gur dantbaren Errettung att der Beft, die anno 1666 hier mutete, mit feiert. Per geftion und Gottesbienft begangen werben." Es bell in ben lieberlieferungen: "Mis Angit und Not an Sochfte gestiegen woren, ba gingen bie Citern bemit ihren Kindern an die 4 Stalionen, wo am Et leichnamotage die 4 Evangelien gefungen werde und fiehten gu bem herrn in ihrer Rot und. fapt ju ihren Kindern: Betet, ihr unichuldigen, bag beherr euer Gebet erhore, ba wir nicht murbig find ? beten", und fiebe, die Seuche ftand frill. Mis Opie ber Gemeinde wird heute noch eine große Wall ferge, bie veriprodene Sterge, bei ber Progeftiot mitgetragen und von ben Gifchern Die Fifcherteil Röge ber diesjährige Bertobte Tag fich würdig 60 chliefen feinen Borgungern und uns Troft und Die

perleihen in unferer fturmbewegten Beit. Octivebieniterbnung. Beichigelegenheit: In ber Bforrfirche. Greitig von 4 Uhr ab für bie Schulfinber. Coursing new 3 Uhr ab 3 Beichftühle. Sounday von 6-7 Uhr morgens. Rodimittagi pon 3 libr ab bis 7 libr und von 8 libr bis nach 10

Uhr. (10 Beichtstühle). In ber Rapelle bes St. Jojelshaufes: Somiti mittag von 3-7 Ubr. (Auf für Frauen). In M Rapelle des Kranfenhaufes: Sonntag nachmittag pel 3-7 Uhr. Montag früh von 5.30 Uhr an in bei Pfarrfirche. Sonning nachmittag 2 Uhr Buganbads

in ber Bfarrtirche.

M. Mellen (om Sochafter) 6, 7, 8 Uhr. dojejshans und Kranfenhaus je um 6 Uhr. il. Remmunion wird von 6 Uhr an ausgeteilt. De feierl. Hochamt mit Geftpredigt beginnt um 9 110 und wird von 8.45 Uhr en gufammengeläutet. Rof dem Sochamt beginnt fofort die feiert. Brogeffion wie em Fronteichnamsfeste. Sie geht biefes mat burch be Untermainftrafe, 1. Alter bei Bich, 2. Alter all Beitfreit im Unterfleden, Dochheimerftrage, Grabes trofe, 3. Mitter am St. Jojefebaus, Grabenftrabe 4. Miter bei Bieich, Obermainstraße, und burch bie vollfommenen Itbiag geminnen, ber auch ben aripel Seelen gugemenbet werben fann. Much haben Geiftlichen Die Bollmocht, an ben 3 Tagen Sametol anguandern. Die Glaubigen von Nah und Jern find ju Diefer Teier berglichft eingeloben.



Bezugspreis: momatla Bringerlohn, Wegen Det jebem

Rotations-Druck un

Nº 101

Befauntmadung Rheinlar

Muf Grund ber Be uns folgenden gur Berot Beta Es ift befannigegel

Willion Belbicheine Boltong gwede Bobnzal Die Bobe Interalli ber blefer Beichtuft übri Mit ift, ift der Unlicht, In bie Berwendung foi leben toniste, ben Tife m besetzten Gebiete eir

In Berordnungen verfi Mijahlen. Demgutolge ift bie en bejegten Gebieten 3moiber bamblunger ohen Rommiffion eimber 'Heberbies wirl berfügt merben.

Mmilid

Die Bodftfahrpreif Biesbobener Girabenbe enierungspräfibenten i ats, mie folgt feftgefes bis zu 3 Teil

bio ju 6 Teitf bio au 9 Teil blu gu 11 Teil Blespaben, ben 24 Der Limbrot

hr. 376.

Betrift Ab 13. Anguft be. den bes Begirts tolgen bemublener ober Striff

Bürfeiguder Siergis treten noch Istalligen Buichläge, in Belletter Buichläge, in Belletter Buichlag jur i Biesbaden, ben 23 Der Borlit July 11. 1248.

Nichtam

Beifere Husfüh

dir Baimaipetu Berlin, 24. Mm filen mit: 3m "Reichs

beitere Ausführungebe

Pefulationspererbnung Butunftig barf eir eng an Zahlungemitte Enbildier Wahrung b ang feines Betriebes Breffelmittlichen Umfe bebari Darüber Cohlumgomited ober & ider Meripapiere, die Brund der Sambeisfan

en werben. Die Grift von 3w Pher verfürgt merben. Ming pon Amenahmen B ber beauftragte Re tilenpriifung guftunbig mittet ermirvi, muß In e biefem Erwerb Miterhold der nach Wille, wibrigenjalls

Die Bestimmung fimmungen, bie ben ber Forberungen in . on sways, ift bahin ach Zuftimmung ber angemanbelt werben Her Babrungstonten ung bes Fusanzami

"berhandlungen find Die Beltimmung busführungsbestimme Inbinti 1, Seite 279) big in auständischer bi bienitlichen ober thiffen auf hober & weit biele nicht vorn hiffgher bienen. Mit bem Straffd

Piterlaifen ber Gubr micht rechtzeitige In Abschriften aus distribrungsbettimm Storbnung vom 24.